

Interkantonale Vereinbarung für Schulen mit spezifisch-strukturierten Angeboten für Hochbegabte

Vom 20. Februar 2003 (Stand 1. August 2026)

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Zweck, Geltungsbereich

¹ Die Vereinbarung gilt für die Sekundarstufe I und Sekundarstufe II.

² Sie regelt für spezifisch strukturierte Ausbildungsgänge zur Förderung von Hochbegabten in allen Bereichen:

- a) den interkantonalen Zugang,
- b) die Stellung der Schülerinnen und Schüler,
- c) die Abgeltung, welche die Wohnsitzkantone der Schülerinnen und Schüler den Trägern der Schulen leisten.

³ Interkantonale Vereinbarungen, welche die Mitträgerschaft oder Mitfinanzierung von Schulen oder von dieser Vereinbarung abweichende Abgeltungen für den Schulbesuch regeln, gehen dieser Vereinbarung vor.

II. Ausbildungsgänge, Beiträge und zahlende Kantone

Art. 2 Anhang

¹ Im Anhang wird festgehalten,

- a) welche Ausbildungsgänge (inkl. kurze Umschreibung) unter diese Vereinbarung fallen,
- b) welche Beiträge für den Schulbesuch vom Wohnsitzkanton der ausserkantonalen Schülerinnen und Schüler zu entrichten sind,
- c) welche Kantone von welchen Ausbildungsgängen Gebrauch machen wollen und
- d) von welchen Bedingungen die Kantone ihre Zahlungsbereitschaft abhängig machen.

Art. 3 Ausbildungsgänge

¹ Ausbildungsgänge, die dieser Vereinbarung unterliegen, erfüllen folgende Bedingungen:

- a) sie fördern gezielt eine Hochbegabung,
- b) sie gewährleisten eine schulische oder berufliche Ausbildung, die zu einem anerkannten Abschluss führt und
- c) sie bieten konkrete Unterstützung der Schülerinnen und Schüler, damit diese die Förderung der Hochbegabung und die Ausbildung verbinden sowie alle ihre Fähigkeiten harmonisch entwickeln können.

Art. 4 Aufnahme eines Ausbildungsganges in die Liste

¹ Der Standortkanton meldet der Geschäftsstelle einen Ausbildungsgang, wenn dieser die Anforderungen gemäss Artikel 3 erfüllt.

² Die Geschäftsstelle nimmt die gemeldeten Ausbildungsgänge in den Anhang auf.

Art. 5 Zahlende Kantone

¹ Zahlender Kanton ist der Wohnsitzkanton. Die interne Aufteilung oder Weiterverrechnung der Kosten richtet sich nach dem jeweiligen kantonalen Recht.

² Der Kanton kann seine Zahlungsbereitschaft von Bedingungen abhängig machen (z.B. Kostengutsprache).

Art. 6 Wohnsitzkanton

¹ Als Wohnsitzkanton von Schülerinnen und Schülern gilt:

- a) der Kanton, in dem mündige Schülerinnen oder Schüler ihren gegenwärtigen stipendienrechtlichen Wohnsitz haben,
- b) für unmündige Schülerinnen oder Schüler der Kanton, in dem ihre Eltern ihren gegenwärtigen zivilrechtlichen Wohnsitz haben, bzw. in dem sich der Sitz der zuständigen Vormundschaftsbehörde befindet.

Art. 7 Beiträge

¹ Die Standortkantone legen die Beiträge für die in den Anhang aufgenommenen Ausbildungsgänge fest.

² Es gelten folgende Grundsätze:

- a) die Abgeltungen werden als Beiträge pro Schülerin und Schüler und pro Semester festgelegt,
- b) Beiträge werden an die schulischen Ausbildungskosten sowie an die Kosten für die Unterstützung der Schülerinnen und Schüler (Art. 3 Abs. 1 Bst. c) ausgerichtet; nicht ausgerichtet werden Beiträge an Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie für die spezifische Hochbegabungsförderung,
- c) die Beitragshöhe für ausserkantonale Schülerin und Schüler darf nicht höher sein als für Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz im Kanton.

Art. 8 Modalitäten

¹ Die Beiträge gelten jeweils für ein Jahr.

III. Schülerinnen und Schüler

Art. 9 Behandlung von Schülerinnen und Schülern aus Kantonen, die ihre Zahlungsbereitschaft erklärt haben

¹ Die Standortkantone bzw. die von ihnen angebotenen Schulen gewähren den Schülerinnen und Schülern, deren Wohnsitzkanton seine Zahlungsbereitschaft erklärt hat, die gleiche Rechtsstellung wie den eigenen Schülerinnen und Schülern.

Art. 10 Behandlung von Schülerinnen und Schülern aus Kantonen, die ihre Zahlungsbereitschaft nicht erklärt haben

¹ Schülerinnen und Schüler aus Kantonen, die ihre Zahlungsbereitschaft für den angebotenen Ausbildungsgang nicht erklärt haben, haben keinen Anspruch auf Gleichbehandlung. Sie können zu einem Ausbildungsgang zugelassen werden, wenn die Schülerinnen und Schüler aus den Kantonen, die ihre Zahlungsbereitschaft erklärt haben, Aufnahme gefunden haben.

² Schülerinnen und Schülern aus Kantonen, die ihre Zahlungsbereitschaft nicht erklärt haben, wird nebst allfälligen Schulgebühren eine Gebühr auferlegt, welche mindestens der Abgeltung nach Artikel 7 entspricht.

Art. 11 Schulgebühren

¹ Die Schulen können von den Schülerinnen und Schülern angemessene Schulgebühren erheben.

² Die Schulgebühren pro Ausbildungsgang müssen für alle Schülerinnen und Schüler, deren Schulbesuch unter diese Vereinbarung fällt, eingeschlossen diejenigen des Standortkantons, gleich sein.

IV. Vollzug

Art. 12 Beitragsverfahren

¹ Der Standortkanton bezeichnet für jede Schule die Zahlstelle.

Art. 13 Geschäftsstelle

¹ Das Generalsekretariat der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) ist Geschäftsstelle dieser Vereinbarung.

² Ihr obliegt insbesondere

- a) die Information der Vereinbarungskantone,

- b) die Koordination und
- c) die Regelung von Vollzugs- und Verfahrensfragen.

Art. 14 Vollzugskosten

¹ Die Kosten der Geschäftsstelle für den Vollzug dieser Vereinbarung sind durch die Vereinbarungskantone nach Massgabe der Bevölkerungszahl zu tragen. Sie werden ihnen jährlich in Rechnung gestellt. Für besondere Abklärungen, die sich nur auf einzelne Kantone und Schulen beziehen, können die Kosten auf die betroffenen Kantone abgewälzt werden.

V. Rechtspflege

Art. 15 Schiedsinstanz

¹ Für allfällige, sich aus der Anwendung oder Auslegung dieser Vereinbarung ergebende Streitigkeiten zwischen den Vereinbarungskantonen wird ein Schiedsgericht eingesetzt.

² Dieses setzt sich aus drei Mitgliedern zusammen, welche durch die Parteien bestimmt werden. Können sich die Parteien nicht einigen, so wird das Schiedsgericht durch den Vorstand der EDK bestimmt.

³ Die Bestimmungen des Konkordates über die Schiedsgerichtsbarkeit vom 27. März 1969 (SR 279) finden Anwendung.

⁴ Das Schiedsgericht entscheidet endgültig.

VI. Übergangs- und Schlussbestimmungen

Art. 16 Beitritt

¹ Der Beitritt zu dieser Vereinbarung ist dem Generalsekretariat der EDK mitzuteilen. Mit dem Beitritt verpflichten sich die Kantone, die für den Vollzug dieser Vereinbarung notwendigen Daten in vorgeschriebener Weise zur Verfügung zu stellen.

Art. 17 In-Kraft-Treten

¹ Diese Vereinbarung tritt in Kraft, wenn mindestens drei Kantone den Beitritt erklärt haben, frühestens aber auf den Beginn des Schuljahres 2004/2005.

Art. 18 Änderung des Anhangs

¹ Eine Änderung des Anhangs (Liste der Ausbildungsgänge) ist jeweils auf Beginn des Schuljahres möglich.

² Neue Ausbildungsgänge werden aufgenommen, wenn sie vor Ende des dem Änderungstermin vorangehenden Kalenderjahres bei der Geschäftsstelle gemeldet sind.

³ Eine Änderung der Zahlungsbereitschaft oder der daran geknüpften Bedingungen muss der Geschäftsstelle vor Ende des dem Änderungstermin vorangehenden Kalenderjahres gemeldet werden.

Art. 19 Änderung der Vereinbarung

¹ Eine Änderung der Vereinbarung bedarf der Zustimmung einer Zweidrittelmehrheit der beteiligten Kantone.

Art. 20 Kündigung

¹ Die Vereinbarung kann unter Einhaltung einer Frist von zwei Jahren jeweils auf den 31. Juli durch schriftliche Erklärung an die Geschäftsstelle gekündigt werden, erstmals jedoch nach fünf Beitrittsjahren.

Art. 21 Weiterdauer der Verpflichtungen

¹ Die Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung für die zum Zeitpunkt des Austritts eingeschriebenen Schülerinnen und Schüler bleiben bis zum Austritt der Schülerin oder des Schülers weiter bestehen, wenn

- a) ein Kanton die Vereinbarung kündigt oder
- b) ein Kanton seine Zahlungsbereitschaft für den Ausbildungsgang kündigt.

² In gleicher Weise bleibt der Anspruch auf Gleichstellung (Art. 9) erhalten.

Art. 22 Fürstentum Liechtenstein

¹ Dieser Vereinbarung kann das Fürstentum Liechtenstein auf der Grundlage seiner eigenen Gesetzgebung beitreten. Ihm stehen alle Rechte und Pflichten der anderen Vereinbarungspartner zu.

Bern, 20. Februar 2003

Im Namen der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren

Der Präsident:
HANS ULRICH STÖCKLING

Der Generalsekretär
HANS AMBÜHL

Beitritt Kanton Aargau mit Wirkung ab 1. Januar 2024. ¹⁾

¹⁾ RRB 2023-001260 vom 18. Oktober 2023

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	AGS Fundstelle
20.02.2003	01.01.2024	Erlass	Erstfassung	2023/10-01
29.05.2024	01.08.2024	Anhang 1	eingefügt	2024/05-08
28.05.2025	01.08.2025	Anhang 1	Inhalt geändert	2025/04-17
27.05.2026	01.08.2026	Anhang 1	Inhalt geändert	2026/05-15

Änderungstabelle - Nach Paragraph

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	AGS Fundstelle
Erlass	20.02.2003	01.01.2024	Erstfassung	2023/10-01
Anhang 1	29.05.2024	01.08.2024	eingefügt	2024/05-08
Anhang 1	28.05.2025	01.08.2025	Inhalt geändert	2025/04-17
Anhang 1	27.05.2026	01.08.2026	Inhalt geändert	2026/05-15



HBV Anhang - Schuljahr 2026/27

AEFS Annexe - Année scolaire 2026/27

ASFS Allegato - Anno di scuola 2026/27

HBV - Interkantonale Vereinbarung für Schulen mit spezifisch-strukturierten Angeboten für Hochbegabte vom 20. Februar 2003

AEFS - Accord intercantonal sur les contributions dans le domaine des écoles supérieures du 20 février 2003

ASFS - Accordo intercantonale sulle scuole che offrono delle formazioni specifiche per allievi superdotati del 20 febbraio 2003

Zahlungsbereitschaften (HBV Art. 2)

Dispositions de paiement (AES Art. 2)

Disponibilità di pagamento (AES Art. 2)

15. April 2026

15 avril 2026

15 aprile 2026

Kantonale Anlaufstellen für Gesuche zur Kostenübernahme / Offices cantonaux compétents en matière de l'octroi de garanties de paiement

Kanton	Schulstufe	Adresse	Zuständige Person	Telefon	E-Mail
Canton	Degré scolaire	Adresse	Personne responsable	Téléphone	Courriel
AG		Departement Bildung, Kultur und Sport Abteilung Berufsbildung und Mittelschule Bachstrasse 15 5001 Aarau	Ina Keilwerth	062 835 20 50	ina.keilwerth@ag.ch
AI		Erziehungsdepartement Stipendienstelle Hauptgasse 51 9050 Appenzell	Mirjam Schneider	071 788 98 54	mirjam.schneider@ed.ai.ch
AR		Departement Bildung Amt für Volksschule und Sport Abteilung Sport Obstmarkt 3 Regierungsgebäude 9102 Herisau	Roman Hasler	071 353 67 04	roman.hasler@ar.ch
BE	1. Volksschule, Sek I	Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung (AKVB) Sulgeneckstrasse 70 3005 Bern	Patrick Schranz	031 633 84 52	patrick.schranz@be.ch
BE	2. Mittelschulen, Sek II	Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA) Abt. Mittelschulen (AMS) Kasernenstrasse 27 3013 Bern	Denise Kreutz	031 633 87 72	denise.kreutz@be.ch
BE	3. Berufsbildung, Berufl. Grundbildung, Sek II	Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA) Abteilung Schulische Berufsbildung und Weiterbildung (ASBW) Kasernenstrasse 27 3013 Bern	Roberta Potacqui	031 633 88 45	roberta.potacqui@be.ch
BE	Koordination HBV	Bildungs- und Kulturdirektion Bern	Denise Kreutz	031 633 87 72	denise.kreutz@be.ch

Kantonale Anlaufstellen für Gesuche zur Kostenübernahme / Offices cantonaux compétents en matière de l'octroi de garanties de paiement

Kanton	Schulstufe	Adresse	Zuständige Person	Telefon	E-Mail
Canton	Degré scolaire	Adresse	Personne responsable	Téléphone	Courriel
GL		Kanton Glarus - Bildung und Kultur Fachstelle Berufs- und Laufbahnberatung Gerichtshausstrasse 25 8750 Glarus	Gülsün Aktüre	055 646 62 63	guelsuen.aktuere@gl.ch
GR		Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Finanzen & Controlling Quaderstrasse 17 7001 Chur	Anna Kamm	081 257 27 28	anna.kamm@ekud.gr.ch
LU		Bildungs- und Kulturdepartement Luzern Dienststelle Gymnasialbildung Bahnhofstrasse 18 6002 Luzern	Géraldine Lang	041 228 54 72	geraldine.lang@lu.ch
NW		Bildungsdirektion Nidwalden Stansstadterstrasse 54 6371 Stans	Stefan Müller	041 618 74 31	stefan.mueller@nw.ch
OW		Bildungs- und Kulturdepartement Obwalden Fachstelle Ausbildungs- und Schulgeldbeiträge Brünigstrasse 178, Postfach 1262 6061 Samen	Andrea Hertle	041 666 60 60	andrea.hertle@ow.ch
SG		Bildungsdepartement des Kantons St.Gallen Amt für Mittelschulen Davidstrasse 31 9000 St.Gallen	Marcel Koller	058 229 20 85	marcel.koller@sg.ch
SH		Kanton Schaffhausen Dienststelle Berufsbildung und Berufsberatung Fachstelle Ausbildungsbeiträge Ringengässchen 18 8200 Schaffhausen	Michael Mäder	052 632 75 05	michael.maeder@sh.ch

Kantonale Anlaufstellen für Gesuche zur Kostenübernahme / Offices cantonaux compétents en matière de l'octroi de garanties de paiement

Kanton	Schulstufe	Adresse	Zuständige Person	Telefon	E-Mail
Canton	Degré scolaire	Adresse	Personne responsable	Téléphone	Courriel
SZ	Allgemeinbildende Schulen	Amt für Mittel- und Hochschulen Kollegiumstrasse 28 Postfach 2195 6431 Schwyz	Anita Lüönd	041 819 19 65	amh@sz.ch
SZ	Berufsbildende Schulen	Amt für Berufsbildung Kollegiumstrasse 28 Postfach 2193 6431 Schwyz	Oscar Seger	041 819 19 27	oscar.seger@sz.ch
TG		Departement für Erziehung und Kultur Generalsekretariat Regierungsgebäude 8510 Frauenfeld	Patrik Riebli	058 345 57 50	dek@tg.ch
TI		Dipartimento dell'educazione della cultura e dello sport Ufficio dello sport Via F. Chiesa 4 6501 Bellinzona	Alessandro Gianella	091 814 58 93	alessandro.gianella@ti.ch
UR		Bildungs- und Kulturdirektion Direktionssekretariat Klausenstrasse 4 6460 Altdorf	Christian Mattli	041 875 20 50	christian.mattli@ur.ch
VS	Secondaire I et secondaire II général	DEF / DVB Service de l'enseignement / Dienststelle für Unterrichtswesen Planta 1 1950 Sion	Vincent Ebenegger	027 606 40 94	vincent.ebenegger@admin.vs.ch
ZG	Allgemeinbildende Schulen	Direktion für Bildung und Kultur Amt für Mittelschulen und Pädagogische Hochschule Baarerstrasse 19 Postfach 6301 Zug	Sarah Rojas	041 594 28 12	sarah.rojas@zg.ch

Kantonale Anlaufstellen für Gesuche zur Kostenübernahme / Offices cantonaux compétents en matière de l'octroi de garanties de paiement

Kanton	Schulstufe	Adresse	Zuständige Person	Telefon	E-Mail
Canton	Degré scolaire	Adresse	Personne responsable	Téléphone	Courriel
ZG	Berufsbildende Schulen	Amt für Berufsbildung Chamerstrasse 22 6300 Zug	Erich Rosenberg	041 594 16 79	erich.rosenberg@zg.ch
ZH	Volksschule	Bildungsdirektion des Kantons Zürich Volksschulamt Walchestrasse 21 Postfach 8090 Zürich	Ueli Felder	043 259 22 92	ueli.felder@vsa.zh.ch
ZH	Sekundarstufe II inkl. Gymnasium während der obligatorischen Schulzeit (Untergymnasium)	Bildungsdirektion des Kantons Zürich Mittelschul- und Berufsbildungsamt Ausstellungsstrasse 80 Postfach 8090 Zürich	Blanka Wartenweiler	043 259 77 19	blanka.wartenweiler@mba.zh.ch
FL		Schulamt des Fürstentums Liechtenstein Giessenstrasse 3 FL 9490 Vaduz	Christian Fischer	+423 236 67 66	christian.fischer@llv.li

**Legende Zahlungsbereitschaft mit Bedingungen nach Art. 2 HBV / Légende Disposition à payer avec conditions selon l'art. 2 AEFS**

AG	AG 1	Vorbehaltlich Kostengutsprache durch das Departement Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau in jedem Einzelfall
AG	AG 2	Vorbehaltlich Kostengutsprache durch das Departement Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau in jedem Einzelfall, Abgeltung gemäss Tarifen BFSV, respektive Verfügungen der Kantone Zürich und St. Gallen
AG	AG 3	Vorbehaltlich Kostengutsprache durch das Departement Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau in jedem Einzelfall, Abgeltung gemäss Tarifen RSA 2009
AI	AI1	Vorbehaltlich Kostengutsprache gemäss Beschluss der Landesschulkommission betreffend Besuch und Finanzierung von Schulen mit spezifisch-strukturierten Angeboten für Hochbegabte vom 11.02.2009
AI	AI2	Vorbehaltlich Kostengutsprache durch das Erziehungsdepartement
AR	x*	Mit Kostengutsprache des Departements
BE	BE 1	Bewilligung/KG AKVB Volksschule: Vorgängige Kostengutsprache durch das Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung (AKVB) für jeden Einzelfall erforderlich
BE	BE 2	Bewilligung/KG MBA Berufsbildung: Vorgängige Kostengutsprache durch das Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA), Abt. Berufsfachschulen, für jeden Einzelfall erforderlich
BE	BE 3	Bewilligung/KG MBA Mittelschulen: Vorgängige Kostengutsprache durch das MBA (Abt. Mittelschulen) für jeden Einzelfall erforderlich
BE	BE 3.1	Bewilligung/KG MBA Mittelschulen: wie 3: mit Gültigkeit für FMS: (nur für die Berufsfelder Gesundheit, Soziale Arbeit und Pädagogik)
FL	x*	Vorbehaltlich Kostengutsprache durch das Schulamt, Giessenstrasse 3, FL-9490 Vaduz; diese ist jeweils im Frühjahr jährlich zu erneuern.
GL	x*	Mit Kostengutsprache des Departements
GR	GR 1	Vorgängige Kostengutsprache durch das Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement für jeden Einzelfall erforderlich. Die Gesuche sind bis spätestens 90 Tage vor Ausbildungsbeginn einzureichen (Art. 6 Richtlinien zur HBV).
LU	LU 1	Nur für künstlerisch besonders begabte Jugendliche
LU	LU 2	Nur mit vorheriger Bewilligung des Bildungs- und Kulturdepartements des Kantons Luzern
LU	LU 3	Nur mit vorheriger Bewilligung der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung des Kantons Luzern
NW	NW 1	Vorbehaltlich Kostengutsprache durch die Bildungsdirektion NW
OW	OW 1	Vorbehaltlich Kostengutsprache durch das Bildungs- und Kulturdepartement Obwalden
SG	x1	Kostengutsprache durch den zuständigen Schulträger, bei Bedarf Beratung durch das Bildungsdepartement
SG	x2	Kostengutsprache durch zuständiges Amt des Bildungsdepartements
SH	x1	Unter Vorbehalt einer Kostengutsprache durch SH in jedem Einzelfall (Grundbedingungen: genügende Leistungen, Mitglied eines offiziellen Kaders)
SH	x2	Zahlungsbereitschaft beschränkt sich auf Fälle, in denen das Förderprogramm Spitzensport + Kultur an der Kantonsschule Schaffhausen keine adaequate Lösung bietet
SZ	SZ 1	Vorbehaltlich Kostengutsprache durch das Bildungsdepartement SZ in jedem Einzelfall
TG	x1	Unter Vorbehalt einer Kostengutsprache durch TG in jedem Einzelfall
TI	x1	Solo con il preavviso su ogni singolo caso da parte del Dipartimento dell'educazione, della cultura e dello sport
UR	x*	Nur mit vorgängiger Bewilligung durch die Bildungs- und Kulturdirektion Uri
VS	x*	Vorgängige Kostengutsprache durch zuständiges Amt für jeden Einzelfall erforderlich
ZG	ZG 1	Nur mit Zuweisungsverfügung des gemeindlichen Rektorats
ZG	ZG 1 (Volksschule) ZG 3 (Gymnasium)	ZG 1: Nur mit Zuweisungsverfügung des gemeindlichen Rektorats ZG 3: Nur mit vorheriger Bewilligung der Direktion für Bildung und Kultur des Kantons Zug
ZG	ZG 2	Nur mit vorheriger Bewilligung des Amtes für Berufsbildung des Kantons Zug
ZG	ZG 3	Nur mit vorheriger Bewilligung der Direktion für Bildung und Kultur des Kantons Zug
ZH	ZH 1	Vorgängige Kostengutsprache des zuständigen Amtes erforderlich
ZH	ZH 2	Vorgängige Kostengutsprache des zuständigen Amtes erforderlich; gilt ausschliesslich für Schneesportler
	RSA EDK OST	Abgeltung über das regionale Schulabkommen EDK OST, Partnerkantone: AI, AR, GL, GR, SG, SH, SZ, TG, ZH, FL
	RSA NW EDK	Abgeltung über das regionale Schulabkommen der NW EDK, Partnerkantone: AG, BL, BS, BE, FR, JU, LU, SO, VS, ZH
	RSZ	Regelung der Beitragsübernahme in den zentralschweizerischen Kantonen gemäss regionalem Schulabkommen, Partnerkantone: LU, NW, OW, SZ, ZG, UR

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Aargau / Argovie

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																									
Kreisschule Aarau-Buchs	Real-, Sekundar- und Bezirksschule (9.-11. Schuljahr) Sportschüler/in Regelklasse der Sekundar- und Realstufe mit Entlastungsstunden, Sportklassen an der Bezirksschule	Das Angebot richtet sich an Sportlerinnen und Sportler mit einem hohen sportlichen Potenzial, welches eine Leistungssportlaufbahn auf nationaler Ebene in Aussicht stellt. Unterrichtszeit ist mit den Trainingszeiten der Sportpartner koordiniert. Grosse Bereitschaft eigenverantwortlich zu lernen wird vorausgesetzt. Swiss Olympic Partner School.	23-25	39	3 Jahre	9'950	Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) des Kantons Aargau			BE 1				NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 1		
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																									
Alte Kantonsschule Aarau	Sportgymnasium	Mit angepassten Strukturen und der Verteilung der üblichen vier Schuljahre auf deren fünf können die Schülerinnen und Schüler die Ausbildung und Leistungssport verbinden und eine eidgenössisch anerkannte Maturität erreichen. Swiss Olympic Partner School.	22 - 25,5	39	5 Jahre	11'200	Schule			BE 3				NW 1	OW 1	<u>x2</u>	x1		x1				ZG 3		
Berufsschule Aarau	EBA und EFZ im gewerblich-industriellen Bereich (duale Lehre, verschiedene Lehrberufe)	Das Angebot richtet sich an Sportlerinnen und Sportler mit hohem sportlichen Potenzial, das eine Leistungssportlaufbahn auf nationaler Ebene in Aussicht stellt. Unterstützung durch Koordinator für optimale Abstimmung von Berufsfachschule, Lehrbetrieb und Sport. Eine dreijährige Lehre kann auf vier Jahre verlängert werden. Schulischer Unterricht in Regelklassen. Die Berufsfachschule kann erweiterten Urlaub für Wettkämpfe gewähren und vom Sportunterricht dispensieren. Swiss Olympic Partner School.	je nach Lehrberuf	39	2-4 Jahre (je nach Lehrberuf)	4'200	Schule						LU 3	NW 1	OW 1	<u>x2</u>	x1	SZ 1	x1				ZG 2		
HKV Aarau	Kauffrau / Kaufmann EFZ (duale Lehre)	Leistungssportklasse mit Spezialstundenplan. Das Angebot richtet sich an Sportlerinnen und Sportler mit hohem sportlichen Potenzial, das eine Leistungssportlaufbahn mindestens auf nationaler Ebene in Aussicht stellt. Swiss Olympic Partner School.	1. Lehrjahr 18 Lektionen / 2. Lehrjahr 18 Lektionen / 3. Lehrjahr 9 Lektionen	39	3 Jahre	4'200	Schule						LU 3	NW 1	OW 1	<u>x2</u>	x1	SZ 1	x1				ZG 2		

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Appenzell Innerrhoden / Appenzell Rhode intérieure

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL	
Gymnasium St.Antonius Appenzell	Untergymnasium (7. + 8. Klasse)	Gymnasium mit spezifischer Förderung von leistungsbereiten sowie von hochbegabten Schülerinnen und Schüler in Ergänzung zum ordentlichen Unterricht. Zusätzliche Angebote sind unter anderem: Besuch der Freifächer der höheren Klassen, vorgezogener Besuch eines Ergänzungsfachs, Praktika in Industrie und Forschungsinstituten, Studienwochen, Wettbewerbe. Dazu kommen-Binnendifferenzierung, Enrichment und Compacting. Immer erfolgt eine individuelle Betreuung.	38	39 bis 40	4 Sem.	10'000 gem. RSA-Ost	Schule						LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1					ZG 3		
Gymnasium St.Antonius Appenzell	Gymnasium nach MAR ab 9. Schuljahr	Gymnasium mit spezifischer Förderung von leistungsbereiten sowie von hochbegabten Schülerinnen und Schüler in Ergänzung zum ordentlichen Unterricht. Zusätzliche Angebote sind unter anderem: Zweites Schwerpunktfach, zweites Ergänzungsfach, verlängerter Sprachaufenthalt, Praktika in Industrie und Forschungsinstituten, Studienwochen, Wettbewerbe. Dazu kommen Binnendifferenzierung, Enrichment und Compacting. Immer erfolgt eine individuelle Betreuung.	35 bis 39	39 bis 40	8 Sem.	10'000 gem. RSA-Ost	Schule						LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1					ZG 3		

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Appenzell Ausserrhoden / Appenzell Rhode extérieure

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																									
Gemeinde Herisau*	Sekundarstufe I (7.-9. Schuljahr).	Schulunterricht in regulären Klassen (verschiedene Niveaus) nach auf den Sportteil abgestimmtem Stundenplan. Sportarten in Absprache mit dem Anbieter des sportsspezifischen Teils (Sportschule Appenzellerland)	34	39	3 Jahre	9'250	Gemeinde Herisau		AI1	BE 1				NW 1	OW 1	x1	x1		x1	x1			ZG 1	ZH 1	
Kantonsschule Trogen*	Sekundarstufe I (7.-9. Schuljahr)	Schulunterricht in regulären Klassen (verschiedene Niveaus) nach auf den Sportteil abgestimmtem Stundenplan. Sportarten in Absprache mit dem Anbieter des sportsspezifischen Teils (Sportschule Appenzellerland)	34	39	3 Jahre	9'250	Kantonsschule Trogen		AI1	BE 1				NW 1	OW 1	x1	x1		x1	x1			ZG 1	ZH 1	
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																									
BBZ Herisau*	Berufsschule (verschiedene Lehrberufe)	Schulischer Unterricht individualisiert und flexibilisiert im Rahmen regulärer Schulklassen	9 - 18 (je nach Berufswahl)	39	2 - 4 (je nach Lehrberuf)	4'100	BBZ Herisau							NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 2		
BBZ Herisau*	Brückenangebot (Brücke AR)	Schulischer Unterricht individualisiert und flexibilisiert im Rahmen regulärer Schulklassen	16 - 32	39	1 Jahre	4'100 (2-Tages-Angebot) 7'900 (4-Tages-Angebot)	BBZ Herisau							NW 1	OW 1		x1		x1						
Kantonsschule Trogen*	Gymnasium	Schulischer Unterricht individualisiert und flexibilisiert im Rahmen regulärer Schulklassen	34 - 36	40	4 Jahre	10'000	Kantonsschule Trogen			BE 3				NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1			ZG 3	ZH 1	
Kantonsschule Trogen*	Fachmittelschule (FMS): Berufsfeld Gesundheit / Naturwissenschaften Berufsfeld Soziale Arbeit	Schulischer Unterricht individualisiert und flexibilisiert im Rahmen regulärer Schulklassen	34	40	3 Jahre	8'850	Kantonsschule Trogen			BE 3.1				NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1			ZG 3	ZH 1	
Kantonsschule Trogen*	Fachmittelschule (FMS): Berufsfeld Pädagogik	Schulischer Unterricht individualisiert und flexibilisiert im Rahmen regulärer Schulklassen Das Berufsfeld Pädagogik umfasst ein viertes Unterrichtsjahr mit 24 Lektionen pro Woche während 26 Wochen.	1. - 3. Jahr 34 4. Jahr 24	40	4 Jahre	1. bis 3. Jahr 8'850 4. Jahr 6'000	Kantonsschule Trogen							NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1			ZG 3		

Gemeinde Teufen*	Sekundarstufe I (7.-9. Schuljahr)	Schulunterricht in regulären Klassen (verschiedene Niveaus) nach auf den Sportteil abgestimmtem Stundenplan. Sportarten in Absprache mit dem Anbieter des sportsspezifischen Teils (Sportschule Appenzellerland)	34	39	3 Jahre	9'250	Gemeinde Teufen		AI1	BE 1				NW 1	OW 1	x1	x1		x1	x1			ZG 1	ZH 1	

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Bern / Berne

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																									
Feusi Sportschule (Privatschule)	7. bis 9. Schuljahr / Erstes Jahr des gymnasialen Bildungsgangs (GYM; 9. Schuljahr)	In der Privatschule Feusi werden Schüler und Schülerinnen, die aktiven Leistungssport betreiben, sowie musisch und gestalterisch hochbegabte Jugendliche gefördert. Der Unterricht findet nach Niveau und nach einem speziellen Stundenplan statt. Dank reduzierter Lektionenzahl und dem ans Training angepassten Stundenplan lassen sich Leistungssport und Schule verbinden. Die Ausbildung dauert 1 bis 3 Jahre. Swiss Olympic Partner School.	27	39	1 bis 3 Jahre	8'650	Schule	AG 3		x*		GR 1	LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1	x1			ZG 1 (Volkssc hule), ZG 3 (Gymna sium)	ZH 1	
Gymnasien Neufeld, Burgdorf, Interlaken (inkl. Filialklasse Gstaad), Thun und Oberraargau	Erstes Jahr des gymnasialen Bildungsgangs (GYM 1; 9. Schuljahr)	Fördermodell Regelklassen: Bereiche Sport und Musik. Unterricht in den normalen Klassen mit spezieller Förderung durch besondere Massnahmen (Dispensationen und begleitende Betreuung, Verlängerung des Bildungsgangs möglich).	33	39	1 Jahr	9'950	Schule	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1	x1		x*	ZG 3	ZH 1	
Gymnasium Hofwil, Münchenbuchsee	Erstes Jahr des gymnasialen Bildungsgangs (GYM 1; 9. Schuljahr)	Erstes Jahr des fünfjährigen Bildungsganges zur Förderung besonderer Begabungen (Sport, Musik, Gestaltung und Kunst). Swiss Olympic Partner School.	33	39	1 Jahr	9'950	Schule	AG 3						NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 3	ZH 1	
Gymnasium Neufeld, Bern	Erstes Jahr des gymnasialen Bildungsgangs (GYM 1; 9. Schuljahr)	Zwei Fördermodelle (Sportklasse und Regelklasse) für junge Leistungssportlerinnen und Leistungssportler. Sportklasse: erstes Jahr des fünfjährigen Bildungsganges mit Halbtagesstruktur. Swiss Olympic Partner School.	27	39	1 Jahr	9'950	Schule	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 3		
Schulkreis Länggasse- Felsenau Bern (Öffentliche Volksschulen der Stadt Bern)	7. bis 9. Schuljahr	Besuch einer öffentlichen Sportklasse 7. bis 9. Schuljahr (Real- und Sekundarniveau) kombiniert mit Fussball, Eishockey, Schwimmen, Synchronschwimmen und Eiskunstlauf in Zusammenarbeit mit BSC Young Boys, SCB Future, Schwimmklub Bern, Synchro-Bern und SCB Eislauf-Sektion. Dank reduzierter Lektionenzahl und den integrierten Morgentrainings lassen sich Leistungssport und Schule optimal verbinden. Swiss Olympic Partner School.	28 - 33	39	3 Jahre	9'950	Bildungs- und Kultur-direktion des Kt. Bern	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1	x1			ZG 1	ZH 1	

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL	
Sport-Kultur-Studium (SKS) Biel	7. bis 9. Schuljahr	(Variante a: Enge Zusammenarbeit mit verschiedenen nationalen Verbänden sowie Clubs mit speziellen Förderangeboten.) Öffentliche Volksschulen der Stadt Biel: - Oberstufenzentrum Rittermatte - Oberstufenzentrum Mett-Bözingen Biel - Collège des Platanes Bienne Kantonales Gymnasium Erstes Jahr des gymnasialen Bildungsgangs GYM 1 - Gymnasium Biel-Seeland. Swiss Olympic Partner School. Anerkannte Talente werden in den Bereichen Sport, Musik und Tanz gefördert. Die Ausbildungsgänge sind individuell angepasst und die Jugendlichen werden speziell unterstützt (Betreuung, ergänzender Unterricht, Karriereplanung, Dispensationen).	33	39	3 Jahre	9'950	Bildungs- und Kultur-direktion des Kt. Bern Für GYM 1 Schule	AG 3				GR 1	LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1					ZG 1 (Volkssc hule), ZG 3 (Gymna sium)		
Sport-Kultur-Studium (SKS) Biel	7. bis 9. Schuljahr	(Variante b: Football Academy für Mädchen SFV (Schweiz. Fussballverband) in Biel.) Öffentliche Volksschulen der Stadt Biel: - Oberstufenzentrum Rittermatte - Oberstufenzentrum Mett-Bözingen Biel - Collège des Platanes Bienne Kantonales Gymnasium Erstes Jahr des gymnasialen Bildungsgangs GYM 1 - Gymnasium Biel-Seeland. Swiss Olympic Partner School. Anerkannte Talente werden in den Bereichen Sport, Musik und Tanz gefördert. Die Ausbildungsgänge sind individuell angepasst und die Jugendlichen werden speziell unterstützt (Betreuung, ergänzender Unterricht, Karriereplanung, Dispensationen).	33	39	3 Jahre	9'950	Bildungs- und Kultur-direktion des Kt. Bern Für GYM 1 Schule	AG 3				GR 1	LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1					ZG 1 (Volkssc hule), ZG 3 (Gymna sium)		
Stadt Thun, Oberstufenschule Progymmatte	7. bis 9. Schuljahr	An den Kunst- und Sportklassen Thun (K+S) werden anerkannte Talente in den Bereichen Gestalten, Musik, Tanz und Sport gefördert. Sie besuchen den Unterricht gem. ihrer Stufeneinteilung entweder als Real-, Sekundar , Spezielle Sekundarschülerin oder -schüler oder in einer Klasse für besondere Förderung. Swiss Olympic Partner School	28 - 35	39	3 oder 2 Jahre	9'950	Bildungs- und Kultur-direktion des Kt. Bern	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1	x1				ZG 1	ZH 1	

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL	
Talentförderprogramm Oberraargau-Emmental	7. bis 9. Schuljahr	Das Talentförderprogramm Oberraargau-Emmental besteht aus den vier Volksschulen Langenthal, Burgdorf, Huttwil und Langnau, welche durch eine Zusammenarbeitsvereinbarung verbunden sind. Mit diesem Programm haben sich vier bestehende Förderprogramme zur Zusammenarbeit verpflichtet, um besser auf die Bedürfnisse der Talente einzugehen und sie optimal zu fördern. Förderung anerkannter Talente aus den Bereichen Musik, Sport und Tanz. Die Jugendlichen besuchen die Regelklassen an den Volksschulen Langenthal, Burgdorf, Huttwil oder Langnau unter Berücksichtigung ihrer besonderen Bedürfnisse. Sie erhalten schulische Unterstützungs- und Förderungsmassnahmen. Swiss Olympic Partner Schools.	35	39	1 bis 3 Jahre	9'950	Bildungs- und Kulturdirektion des Kt. Bern	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1					ZG 1		
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																										
Feusi Sportschule (Privatschule)	Sportgymnasium	Dieser Ausbildungsgang ist für aktive Sportlerinnen und Sportler aller Disziplinen konzipiert, die sich neben einem anspruchsvollen Trainingsprogramm auf die Maturität vorbereiten wollen. Er eignet sich auch für Studierende, die im musischen Bereich engagiert sind. Die Ausbildung dauert ab dem zweiten Jahr des gymnasialen Bildungsgangs (GYM 2) Tertia vier statt drei Jahre. Swiss Olympic Partner School.	20 - 22	39	4 Jahre	8'650	Schule	AG 3				GR 1	LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1	x1		x*		ZG 3	ZH 1	
Feusi Sportschule (Privatschule)	Handelsschule - Modell mit Langzeitpraktikum	Dieser Ausbildungsgang ist für aktive Leistungssportlerinnen und Leistungssportler zum Erwerb des EFZ Kauffrau/Kaufmann. Die Ausbildung dauert insgesamt 4 Jahre. Die ersten 2 Jahre sind voll schulisch, das 3. und 4. Jahr sind teils Schule und teils Praktikum. Das Modell inkl. Tarifgestaltung ist noch nicht bewilligt - Änderungen können noch folgen.	4 Sem. 18 WL 3 Sem. 5 WL 1 Sem. 16 - 18 WL	39	4 Jahre	1.-4. Semester: 9'324; 5.-8. Semester: 1'776	Schule	AG 2		x*			LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*		ZG 2	ZH 1	
Feusi Sportschule (Privatschule)	Berufsmaturitätsschule Berufsbegleitende Berufsmaturität (BM2) Typ Wirtschaft für Sportlerinnen und Sportler	Feusi Berufsmaturitätsschule (BM2) Bern Lehrgang für ambitionierte Leistungssportlerinnen und Leistungssportler, welche neben der sportlichen Karriere den Berufsmaturitätsabschluss Typ Wirtschaft erlangen wollen. Präsenzunterricht an jeweils zwei Halbtagen (nicht am Wochenende) ergänzt durch Fernunterricht.	10 WL	39	2 Jahre	3'150	Schule	AG 2					LU 3	NW 1	OW 1		x1	SZ 1	x1			x*		ZG 2	ZH 1	
Feusi Sportschule (Privatschule)	Handelsschule - Modell ohne Langzeitpraktikum	Die Ausbildung zum Erwerb des EFZ Kauffrau/Kaufmann ohne Langzeitpraktikum an der Feusi Sportschulen dauert 8 Semester vollschulisch mit praktischer Ausbildung in Lernbüros. Das Modell inkl. Tarifgestaltung ist noch nicht bewilligt - Änderungen können noch folgen.	24	39	4 Jahre	7'400 / Sem.	Schule	AG 2					LU 3	NW 1	OW 1		x1	SZ 1	x1			x*		ZG 2		
Gymnasien Neufeld, Burgdorf, Interlaken (inkl. Filialklasse Gstaad), Thun und Oberraargau	Gymnasium	Fördermodell Regelklasse: Bereiche Sport und Musik. Sie besuchen den Unterricht in den normalen Klassen mit spezieller Förderung durch besondere Massnahmen (Dispensationen und begleitende Betreuung, Verlängerung des Bildungsgangs möglich).	24 - 36	39	3	11'200	Schule	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1	x1		x*		ZG 3		x*

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF / Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Gymnasium Hofwil, Münchenbuchsee	Gymnasium	Sportklasse: fünfjähriger Bildungsgang zur Förderung Hochbegabter (Sport, Musik, Gestaltung und Kunst) in Teilzeitausbildung. Zuordnung zur Sekundarstufe II ab dem zweiten bis zum fünften Jahr des gymnasialen Bildungsgangs (GYM 2 bis GYM 5). Swiss Olympic Partner School. 22'400 x 3 SJ = 67'200 : 4 SJ = 16'800/SJ = 8'400/Sem.	26	39	4 Jahre	8'400	Schule	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 3	ZH 1	
Gymnasium Neufeld, Bern	Gymnasium	Zwei Fördermodelle (Sportklasse und Regelklasse) für junge Leistungssportlerinnen und Leistungssportler. Sportklasse: Fünfjähriger Bildungsgang mit Halbtagesstruktur. Zuordnung zur Sekundarstufe II ab dem zweiten bis zum fünften Jahr des gymnasialen Bildungsgangs (GYM 2 bis GYM 5). Swiss Olympic Partner School. 22'400 x 3 SJ = 67'200 : 4 SJ = 16'800/SJ = 8'400/Sem.	24	39	4 Jahre	8'400	Schule	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 3	ZH 1	x*
Gymnasium Neufeld, Bern	Fachmittelschule	Hochbegabte Jugendliche werden im Bereich Sport gefördert. Sie besuchen den Unterricht in den normalen Klassen mit spezieller Förderung durch besondere Massnahmen (Dispensationen mit begleitender Betreuung, Verlängerung des Bildungsganges möglich)	24-35	39	3-4 Jahre	9'800 (3 Jahre) 7'350 (4 Jahre)	Schule	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1			x*	ZG 3		
Gymnasium Oberraargau	Fachmittelschule	Hochbegabte Jugendliche werden im Bereich Sport gefördert. Sie besuchen den Unterricht in den normalen Klassen mit spezieller Förderung durch besondere Massnahmen (Dispensationen mit begleitender Betreuung, Verlängerung des Bildungsganges möglich)	24-35	39	3 - 4 Jahre	9'800 (3 Jahre) 7'350 (4 Jahre)	Schule	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 3		
SCE Bienne Ecole de culture générale de Bienne et du Jura bernois	Ecole de culture générale (ECG) (francophone)	ECG formation avec certificat de culture générale ou certificat de maturité spécialisée	24-35	39	3-4 années	9'800 (3 années) 7'350 (4 années)	Ecole	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1			x*	ZG 3		
SKS Biel Fachmittelschule Gymnase de Bienne et du Jura bernois	Fachmittelschule (FMS) (französischsprachig)	FMS mit Fachmittelschulabschluss oder Fachmaturität	24-35	39	3-4 Jahre	9'800 (3 Jahre) 7'350 (4 Jahre)	Schule	AG 3					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1			x*	ZG 3		
Technische Fachschule Bern	Vollzeitberufsfachschule	Ausbildungsplätze für Leistungssportler in gewerblich industriellen und technischen Berufen. Die Sportler/Sportlerinnen müssen die Kriterien von Swiss Olympic erfüllen und über eine gültige nationale Talent Card oder allenfalls über eine regionale Talent Card verfügen (je nach Nachwuchsförderungs- konzept und Kaderstruktur des entsprechenden Sportverbandes). Trainingsaufwand mind. 10 Stunden pro Woche.	40	38	2 Jahre (EBA) oder 3 bis 4 Jahre (EFZ)	7'400	Schule	AG 2					LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1			ZG 2		

SKS Biel BBZ Biel-Bienne	Berufsfachschule	Berufsfachschule, dual Berufsfachschule, Vollzeit	Je nach Lehrberuf	38	3 - 4 Jahre	BS dual: 3'950 BS VZ: 7'400		AG 2		x*		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF / Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
SKS Biel BFB Bildung Formation Biel-Bienne	Kaufmännische Berufsfachschule	Die Ausbildung mit Langzeitpraktikum an der bfb dauert 8 Semester. Schulische Ausbildung: 1.-5. Semester; Langzeitpraktikum (mit kleinem schulischen Anteil): 6.- 8. Semester. Ausbildungsgang 3x14'800 BFSV Tarif pro Schuljahr 44'400	22	38	4 Jahre	1.-5. Semester: 8'580; 6.-8. Semester: 500		AG 2		x*		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	
SKS Biel BFB Bildung Formation Biel-Bienne	Kaufmännische Berufsfachschule	Die Ausbildung ohne Langzeitpraktikum an der bfb dauert 8 Semester vollschulisch mit praktischer Ausbildung in Lernbüros.	19	38	4 Jahre	7'400		AG 2		x*		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	
SKS Biel Fachmittelschule Gymnasium Biel-Seeland	Fachmittelschule (FMS) (deutschsprachig)	FMS mit Fachmittelschulabschluss oder Fachmaturität	24 - 35	39	3 - 4 Jahre	9'800 (3 Jahre) 7'350 (4 Jahre)		AG 3		x*		GR 1	LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 3	ZH 1	
SKS Biel- Gymnasium Biel- Seeland - Gymnase de Bienne et du Jura bernois (Swiss Olympic Partner Schools)	Gymnasium	Gymnasien in Biel	24 - 36	39	3-4 Jahre	11'200 (3 Jahre) 8'400 (4 Jahre)		AG 3		x*		GR 1	LU 2	NW 1	OW 1	x2	x2	SZ 1	x1	x1		x*	ZG 3	ZH 1	
SKS Biel: Gymnasium Biel-Seeland (GBSL) / Wirtschaftsmittelschule Biel	Handelsmittelschule	Berufsfachschule, Vollzeit	34 - 35	38	4 Jahre	7'400		AG 2		x*		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	
SCE Bienne BBZ Biel-Bienne	Ecole professionnelle	Ecole professionnelle, temps partiel Ecole professionnelle, plein temps	Selon metier	38	3 à 4 années	temps partiel: 3'950 plein temps: 7'400		AG 2		x*		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	
SCE Bienne BFB Bildung Formation Biel-Bienne	Ecole de commerce	La formation avec stage de longue durée à la bfb dure 8 semestres. Formation scolaire : du 1er au 5e semestre ; stage de longue durée (avec une petite partie scolaire) : 6e - 8e semestre. Cycle de formation 3x14'800 OFSP Tarif par année scolaire 44'400	22	38	4 années	Ancien modèle (à partir de 20/21) : 3ème 4ème semestre : 8'800 ; 5ème- 6ème semestre ; 4'440 ; 7ème- 8ème semestre : pas de contribution Nouveau modèle (selon la nouvelle ordonnance à partir de 23/34 : 1er - 5e semestre : 8'580; 6e - 8e semestre. : 500		AG 2		x*		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	
SCE Bienne BFB Bildung Formation Biel-Bienne	Ecole de commerce	Les 8 semestres de formation sans stage de longue ont lieu entièrement à l'école et la pratique professionnelle s'effectue dans une entreprise virtuelle intégrée en continu dans l'enseignement scolaire.	19	38	4 années	7'400		AG 2		x*		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	
SCE Bienne Ecole supérieure de Commerce de Bienne	Ecole professionnelle	Ecole professionnelle, plein temps	34 - 35	38	4 années	7'400		AG 2		x*		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF / Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
SCE Bienne Fachmittelschule Gymnasium Biel-Seeland	Ecole de culture générale (ECG) (germanophone)	ECG formation avec certificat de culture générale ou certificat de maturité spécialisée	24 - 35	39	3-4 années	9'800 (3 années) 7'350 (4 années)		AG 3		x*		GR 1	LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x1		x*	ZG 3	ZH 1	
SCE Bienne- Gymnasium Biel-Seeland - Gymnase de Bienne et du Jura bernois (Swiss Olympic Partner Schools)	Gymnase	Gymnases à Bienne	24 - 36	39	3 à 4 années	11'200 (3 années) 8'400 (4 années)		AG 3		x*		GR 1	LU 2	NW 1	OW 1	x2	x2	SZ 1	x1	x1		x*	ZG 3	ZH 1	

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Glarus / Glaris

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Sportschule Glarnerland	Sekundarstufe I 7.-9. Schuljahr	Die Sportschule Glarnerland ist eine Schule für sportlich besonders begabte und fähige Jugendliche. Sie wird als eigenständige, autonome Schule geführt und ist nicht an eine Regelschule gekoppelt. Die Sportschule Glarnerland ist mit dem Label als Partnerschule von Swiss Olympic anerkannt.	24	39	3 Jahre	7'500	Sportschule Glarnerland	AG 1		x*	BE 1			NW 1	OW 1	x1	x1		x1	x1			ZG 1	ZH 1	

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Graubünden / Grisons

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL	
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																										
Academia Engiadina Samedan	Untergymnasium (7./8. Schuljahr)	Schulunterricht in regulären Klassen, auf Sportart (im besonderen Langlauf, Biathlon, Ski alpin, Freestyle und Triathlon) oder Musikunterricht abgestimmter Stundenplan	35 - 37 Lektionen 12 -14 Fächer	39	2 Jahre	9'950	Schule			x*	BE 1		LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1					ZG 3		
Scoula Sportiva Champfer	Sekundarstufe I (Sek.- / Real.) 7. bis 9. Schuljahr	Die Scoula Sportiva bietet sportlich- und musikalisch besonders begabten Jugendlichen optimale Rahmenbedingungen. Es werden wöchentlich insgesamt 6 Polysportlektionen angeboten, von denen die Talente 5 pro Woche besuchen müssen. Die spezifischen Sport-/Musiktrainings finden bei den Sport-/Musikpartnern statt. Jeden Tag wird eine Lernatelierlektion angeboten. Dort wird verpasster Schulstoff aufgearbeitet und die Hausaufgaben werden unter Aufsicht einer Lehrperson erledigt. Übernachten können Externe im Internat der Academia Engiadina in Samedan oder bei Gastfamilien.	33-36	39	3 Jahre	10'869	Gemeinde St. Moritz	AG 1					LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1					ZG 1		
Stadt Chur	Talentklassen für die Sekundarstufe I 7. bis 9. Schuljahr	Die Stadtschule Chur bietet musisch und sportlich talentierten Jugendlichen die Möglichkeit, die Doppelbelastungen besser zu bewältigen. Vor Ort übernimmt eine Koordinationsperson die Betreuung und Begleitung der Jugendlichen. Ebenso besteht ein Angebot für den Mittagstisch. Die Talentbasis wird zusätzlich mit fünf bzw. sieben Wochenlektionen polysportiven bzw. musischen Grundlagen gestärkt. Teile des Unterrichts finden in begleiteten Lernateliers statt. Die Lernziele richten sich nach den Vorgaben des kantonalen Lehrplans. Die Trainings- und Übungsstunden erfolgen gemäss den Vereinbarungen mit den Verbänden bzw. Musikschulen und liegen in deren Verantwortung. Seit Schuljahr 2021/22 tragen die Talentklassen Chur das Label Swiss Olympic School. Im September 2023 wurde das Label bis 2027 verlängert.	30-34 Lektionen inkl. 5-7 Lektionen Grundlagen Talentbereich Grundlagentraining	39 plus 1-2 Projektwochen (integriert)	3 Jahre	10'869	Stadtgemeinde Chur; Stadtschule, Talentklassen	AG 1					LU 2	NW 1	OW 1	x1	x1		x1					ZG 1		
Talentschule Davos	Sekundarstufe I (Sek.- / Real.) 7. bis 9. Schuljahr	Die Talentschule Davos bietet sportlich und musikalisch begabten Jugendlichen optimale Rahmenbedingungen. Der Stundenplan ist auf die Bedürfnisse unserer Sportpartner (2 x Vormittag-, 2 x Nachmittag-Trainingsfenster) abgestimmt. Im Bereich der Sportförderung werden wöchentlich bis 10 Lektionen Athletik- und Polysporttraining angeboten. Die spezifischen Sport-/Musiktrainings finden bei den Sport-/Musikpartnern statt. Im Bereich der zusätzlichen schulischen Förderung werden wöchentlich 3 Lernateliers angeboten. In diesem Gefäss wird verpasster Schulstoff aufgearbeitet und die Hausaufgaben werden unter Aufsicht einer Lehrperson erledigt. Die schulischen Lernziele entsprechen den Vorgaben des kantonalen Lehrplans. Übernachten können Externe im Internat des Sportgymnasiums, der Schweizerischen Alpinen Mittelschule oder bei Gastfamilien. Die Schule ist seit Juni 2019 als Swiss Olympic Partnerschule zertifiziert.	24 - 25.5 + zusätzlich 3-4 Lernateliers + bis 10 Lektionen polysportives Grundlagentraining	39	3 Jahre	10'869	Gemeinde Davos	AG 1		x*			LU 2	NW 1	OW 1	x1	x1		x1					ZG 1	ZH 1	

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL	
Talentschule Surselva, Gemeinde Ilanz/Glion	Sekundarstufe I (7. bis 9. Schuljahr)	Die TalentSchule.Surselva richtet sich an musisch oder sportlich besonders begabte Jugendliche. Angepasste und flexible Stundenpläne sowie ein auf Individualisierung ausgerichtetes pädagogisches Konzept ermöglichen es jungen Talenten, sowohl schulisch wie im Talentbereich erfolgreich zu sein. Mindestens fünf Lektionen Polysport pro Woche in Absprache mit unseren Sportpartnern unterstützen die sportliche Entwicklung. Für Musikerinnen und Musiker bieten wir drei Lektionen Musiktheorie, zwei Lektionen Rhythmik sowie Module in Theater, Musical und Promotion. Lernateliers, eine digitale Lernplattform und der Einsatz von persönlichen Macs unterstützen die Lernenden beim Aufbau von anschlussfähigen Kompetenzen in einer familiären Lernatmosphäre. Wir bieten Tagesstrukturen und sind bei Bedarf bei der Suche nach Gastfamilien behilflich.	25 -27 Unterricht (excl. talentspezifische Lektionen)	39	3 Jahre	10'869	Gemeinde Ilanz/Glion; Talentschule							NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 1			
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																										
Academia Engiadina Samedan	Gymnasium MAR	Schulunterricht in regulären Klassen, auf Sportart (im besonderen Langlauf, Biathlon, Ski alpin, Freestyle und Triathlon) oder Musikunterricht abgestimmter Stundenplan. Tarif für das erste Jahr = 9'950.-- pro Semester.	35 - 37 Lektionen 12 -14 Fächer	39	4 Jahre	1. Jahr = 9'950 2. - 4. Jahr = 11'200	Schule			x*	BE 3		LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 3			
Academia Engiadina Samedan	Gymnasium MAR mit Ausbildungs- verlängerung	Schulunterricht in regulären Klassen, auf Sportart (im Besonderen Langlauf, Biathlon, Ski alpin, Freestyle und Triathlon) oder Musikunterricht abgestimmter Stundenplan. Ausbildungszeit wird ab dem 2. Schuljahr des Gymnasiums für die letzten 3 Schuljahre auf 4 Schuljahre verlängert. Dauer des Gymnasiums mit Ausbildungsverlängerung insgesamt 5 Jahre. Tarif für das erste Jahr = 9'950.-- pro Semester.	22 - 27 Lektionen 8 - 9 Fächer	39	5 Jahre	1. Jahr 9'950 2. bis 5. Jahr 8'400	Schule			x*	BE 3			NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 3			
Academia Engiadina Samedan	Fachmittelschule mit den Berufsfeldern Gesundheit und Pädagogik	Schulunterricht in regulären Klassen, auf Sportart (im besonderen Langlauf, Biathlon, Ski alpin, Freestyle und Triathlon) oder Musikunterricht abgestimmter Stundenplan (ohne Fachmatura)	35 - 37 Lektionen 12 Fächer	39	3 Jahre (erstes Jahr allgemeinbildend es Ausbildungs- jahr)	9'800	Schule			x*	BE 3.1		LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 3			
Academia Engiadina Samedan	Fachmittelschule mit den Berufsfeldern Gesundheit und Pädagogik mit Ausbildungsverlängerung	Schulunterricht in regulären Klassen, auf Sportart (im Besonderen Langlauf, Biathlon, Ski alpin, Freestyle und Triathlon) oder Musikunterricht abgestimmter Stundenplan. Ausbildungszeit wird ab dem 2. Schuljahr der Fachmittelschule für die letzten 2 Schuljahre auf 3 Schuljahre verlängert. Dauer der Fachmittelschule mit Ausbildungsverlängerung 4 Jahre (ohne Fachmatura). Tarif für das erste Schuljahr = Fr. 9'800.- pro Semester.	22 - 24 Lektionen 7 - 9 Fächer	39	4 Jahre	1. Jahr 9'800 2. bis 4. Jahr 6'530	Schule				BE 3.1		LU 3	NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 3			
Evangelische Mittelschule Schiers	Gymnasium (nach MAR)	Musikgymnasium: Ausbildungszeit nicht verlängert; Ausbildungsbereich Musik 10 - 12 Lektionen	38 - 39	39	4 Jahre	12'000	Schule	AG 1					LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1		x1				ZG 3			

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Hochalpin Institut Ftan AG	Gymnasium (nach MAR)	Zweisprachige Maturitätsausbildung (D/R), maturität bilingualis, in Verbindung mit HIF SPORTS ACADEMY, ohne Schulzeitverlängerung	Unterricht gemäss Stundentafel MAR, 34-40 Wochenlektionen; individuelle Abwesenheitsregelung; Immersionsunterricht (D/R/E)	39	4 Jahre	9'000	Schule							NW 1	OW 1		x1		x1		x*		ZG 3		
Hochalpin Institut Ftan AG	Untergymnasium (nach MAR)	Zweisprachiges Untergymnasium (D/E) in Verbindung mit HIF SPORTS ACADEMY	Unterricht gemäss Stundentafel MAR, 34-40 Wochenlektionen; individuelle Abwesenheitsregelung; Immersionsunterricht (D/E)	39	2 Jahre	9'000	Schule							NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 3		
Hochalpin Institut Ftan AG	Gymnasium (nach MAR)	Zweisprachiges Gymnasium (D/E) in Verbindung mit HIF SPORTS ACADEMY, ohne Schulzeitverlängerung	Unterricht gemäss Stundentafel MAR, 34-40 Wochenlektionen; individuelle Abwesenheitsregelung; Immersionsunterricht (D/E)	39	4 Jahre	9'000	Schule				BE 3			NW 1	OW 1		x1		x1		x*		ZG 3		
Hochalpin Institut Ftan AG	Untergymnasium (nach MAR)	Zweisprachige Maturitätsausbildung (D/R), maturität bilingualis, in Verbindung mit HIF SPORTS ACADEMY, ohne Schulzeitverlängerung	Unterricht gemäss Stundentafel MAR, 34-40 Wochenlektionen; individuelle Abwesenheitsregelung; Immersionsunterricht (D/R/E)	39	2 Jahre	9'000	Schule							NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 3		
Schweizerische Alpine Mittelschule Davos SAMD	Gymnasium MAR	Programm SAMDplus für motivierte, leistungsbereite Jugendliche. Angebot: Zweites Schwerpunktfach nach eigener Wahl; Gemeinschaftsprojekte realisieren; Zweisprachige Matura Deutsch / Englisch in den Fächern Mathematik und Geschichte absolvieren; Studienwochen an Universitäten und ETH besuchen; Praktika an den Davoser Forschungsinstituten; Auslandsaufenthalte an Partnerschulen; Teilnahme an Facholympiaden; Vereinsarbeit leisten. Individuelle Betreuung durch Lehrpersonen und Sachbearbeiterin IBF. Maturazeugnis mit Leistungsausweis. Vorbereitung Aufnahme Schweizerische Studienstiftung.	Regulärer Unterricht gemäss Stundentafel MAR, 36/37 Wochenlektionen; 2. Schwerpunktfach alternierend mit 1. SP, z.T. kompensiert durch Freistellung in Grundlagenfächern; Spezialprogramm in und ausserhalb Davos	39	3 Jahre Eintritt in 10., ev. 11. Klasse möglich	12'100	Schule			x*				NW 1	OW 1		x1		x1		x*		ZG 3		

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjah r in CHF/ Contributio n par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL	
Stiftung Sport- Gymnasium Davos (SSGD)	Gymnasium nach MAR	Swiss Olympic Sport School / spezielle Sportklassen / individuelle Abwesenheitsregelung / Stütz- und Nachhilfeunterricht / qualifizierte Sportausbildung / Internatsbetrieb (24h Betreuung) / Betreuung durch Sportkoordinatoren / sportmedizinisches Konzept / enge Zusammenarbeit mit Verbänden / max. 6 Lektionen Unterricht am Tag mit Ausnahme Mo / Ausbildungszeit um 1 Jahr verlängert	25 - 28	39	10 Semester 5 Jahre	10'000	Schule	AG 1	RSA EDK OST	x*		x*	LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1	RSA EDK OST	x1	x1	x*		ZG 3	ZH 1	x*	
Stiftung Sport- Gymnasium Davos (SSGD)	Handelsmittel-schule mit EFZ Kauffrau/ Kaufmann (E-Profil)	Swiss Olympic Sport School / spezielle Sportklassen / individuelle Abwesenheitsregelung / Stütz- und Nachhilfeunterricht / qualifizierte Sportausbildung / Internatsbetrieb (24h Betreuung) / Betreuung durch Sportkoordinatoren / sportmedizinisches Konzept / enge Zusammenarbeit mit Verbänden / max. 6 Lektionen Unterricht am Tag mit Ausnahme Mo / Ausbildungszeit um 1 Jahr verlängert	20 - 25	39	8 Semester 4 Jahre	8'050	Schule	AG 2	RSA EDK OST	x*	BE 2	x*	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1	RSA EDK OST	x1	x1	x*		ZG 2	ZH 1	x*	

Schweizerische Alpine Mittelschule Davos SAMD	Gymnasium MAR	Programm SAMDplus Junior Angebot: Individualisierter Unterricht und Projektarbeit während der regulären Unterrichtszeit. Entwicklung eines Talentportfolios. Intensive Betreuung während Schule und Freizeit durch Lehrpersonen, Internatsteam und Sachbearbeiterin IBF. Vorbereitung auf das Programm SAMDplus mit Start 10. Schuljahr.	Regulärer Unterricht gemäss Stundentafel MAR, ca. 35 Wochenlektionen. Dispensation für individuelle Projektarbeit.	39	3 Jahre Eintritt in 7., 8. oder 9. Klasse möglich	12'100	Schule							NW 1	OW 1		x1		x1				ZG 3			

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Luzern / Lucerne

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL	
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																										
Kantonsschule Alpenquai Luzern Sport- und Musikkasse	Maturitätslehrgang schweizerisch anerkannt 9. Schuljahr	Swiss Olympic Partner School, 5-jähriger Maturitätslehrgang. Jugendliche, die sich in den Bereichen Sport, Musik oder Musical durch überdurchschnittliche Leistungen auszeichnen, sollen optimal gefördert werden. Schulorganisatorische Rahmenbedingungen ermöglichen den Jugendlichen in Ergänzung zur schulischen anspruchsvollen Ausbildung intensive Trainings-, Übungs- und Einsatzmöglichkeiten. Eintritt ab 8. oder 9. Schuljahr	23 - 28	39	2 Sem.	9'950	Schule	AG 3			BE 1			RSZ	RSZ		x1		x1	x1	RSZ		RSZ	ZH 1		
Sekundarstufe II																										
FREI'S Talents School Luzern	Kauffrau / Kaufmann EFZ B- und E-Profil	Die Talents School begleitet junge sportliche und musische Talente in der Berufsbildung: Sie ist Berufsfachschule und fördert die Lernenden mit - Coachings - Ergänzungstrainings - Talents School Seminare in ihrer Karriere. Bei der kaufmännischen Grundbildung werden zusätzlich in die Ausbildung integrierte Praktika in leistungssportfreundlichen Lehrbetrieben angeboten und betreut.	4 Sem. 22.5 WL 4 Sem. 5.5 WL	38	8 Sem.	6'000	Schule	AG 2						NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1	x*		ZG 2	ZH 1		
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																										
Kantonsschule Beromünster	Gymnasium 7 - 9. Schuljahr	Gymnasium mit spezifischer Förderung hochbegabter Gymnasiastinnen und Gymnasiasten in Ergänzung zum ordentlichen Unterricht. Die Kantonsschule Beromünster hat 2016 den LISSA-Preis (Lernfreude in Schweizer Schulen Anregen) für die Begabtenförderung erhalten. Das Projekt KS Benrichment ist klassische Begabtenförderung, die sehr durchdacht und aktuell umgesetzt wird. Durch die Vernetzung mit der Kinder-Kanti und der Erwachsenenbildung werden neue Impulse gegeben (www.liissa-preis.ch)			4 + 8 Sem. (UG 4 Sem., Maturitätslehrgang 8 Sem.)	9'950	Schule				BE 1			NW 1	OW 1	x2	x1		x1				ZG 3			

Gemeinde Kriens-Sportklassen	7. - 9. Schuljahr	Die Sportklassen Kriens richten sich an Jugendliche der Sekundarschule (Niveau A, B oder C), die sich durch überdurchschnittliche sportliche Leistungen auszeichnen und sich gezielt auf den Spitzensport vorbereiten. Sie sind massgeschneidert für angehende Spitzensportlerinnen und Spitzensportler, die täglich trainieren müssen. Junge Sportlerinnen und Sportler werden zusammengeführt, wobei die schulische Belastung abgebaut und der sportliche Erfolg unterstützt wird. Das individuelle Lernen fördert die Selbständigkeit.	26	39	2 bis 6 Sem.	9'950	Schule	AG 3			BE 1			RSZ	RSZ	x1	x1		x1	x1	RSZ		RSZ	ZH 1		

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Kantonsschule Alpenquai Luzern Sport- und Musikklassse	Maturitätslehrgang schweizerisch anerkannt	Swiss Olympic Partner School, 5-jähriger Maturitätslehrgang. Jugendliche, die sich in den Bereichen Sport, Musik oder Musical durch überdurchschnittliche Leistungen auszeichnen, sollen optimal gefördert werden. Schulorganisatorische Rahmenbedingungen ermöglichen den Jugendlichen in Ergänzung zur schulischen anspruchsvollen Ausbildung intensive Trainings-, Übungs- und Einsatzmöglichkeiten. Eintritt ab 8. oder 9. Schuljahr	23 - 28	39	8 oder 10 Sem.	9'000	Schule	AG 3		x*	BE 3			RSZ	RSZ	x2	x1	RSZ	x1	x1	RSZ		RSZ	ZH 1	
Kantonsschule Beromünster	Gymnasium ab 10. Schuljahr	Gymnasium mit spezifischer Förderung hochbegabter Gymnasiastinnen und Gymnasiasten in Ergänzung zum ordentlichen Unterricht Die Kantonsschule Beromünster hat 2016 den LISSA-Preis (Lernfreude in Schweizer Schulen Anregen) für die Begabtenförderung erhalten. Das Projekt KS Benrichment ist klassische Begabtenförderung, die sehr durchdacht und aktuell umgesetzt wird. Durch die Vernetzung mit der Kinder-Kanti und der Erwachsenenbildung werden neue Impulse gegeben (www.lissa-preis.ch)			4 + 8 Sem. (UG 4 Semester , Maturitäts- lehrgang 8 Semester)	11'250	Schule	AG 3			BE 3			NW 1	OW 1	x2	x1		x1				ZG 3		
Kantonsschule Schüpfheim Gymnasium Plus	Maturitätslehrgang schweizerisch anerkannt 9. Schuljahr	5-jähriger Maturitätslehrgang Nachmittage unterrichtsfrei/betreut für Talente Talentbereiche: Sport, Kunst, Musik Eintritt ab 8. oder 9. Schuljahr	24.5 (+3 L Betreuung)	39	2 Sem.	9'950	Schule	AG 3			BE 1			RSZ	RSZ		x1		x1	x1	RSZ		RSZ		
Kantonsschule Schüpfheim Gymnasium Plus	Maturitätslehrgang schweizerisch anerkannt	5-jähriger Maturitätslehrgang Nachmittage unterrichtsfrei/betreut für Talente Talentbereiche: Sport, Kunst, Musik Eintritt ab 8. oder 9. Schuljahr	24.5 (+3 L Betreuung)	39	8 oder 10 Sem.	9'000	Schule	AG 3			BE 3			RSZ	RSZ	x2	x1		x1	x1	RSZ		RSZ		
SEKplus Region Entlebuch Schüpfheim	7. - 9. Schuljahr	Förderung und Unterstützung von sportlich und musisch begabten Lernenden. Der Unterricht findet in der Regelklasse statt. Zeitliche Dispensation (um bis zu 8 Lektionen pro Woche), um die intensive auserschulische Förderung im Talentbereich zu ermöglichen. Individueller Stundenplan mit deklarierten Trainingshalbtagen und Selbststudiumsgefässen in der Schule. Intensivblockwoche "Bildnerisches Gestalten" in den Osterferien. Swiss Ski Label "Nationales Leistungszentrum".	25 - 33	38	2 bis 6 Sem.	9'950	Schule	AG 3			BE 1			RSZ	RSZ		x1		x1	x1			RSZ		

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
----------------	---------------------------------------	--	---------	-----------	------------------	---	--	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Keine Angebote

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Obwalden / Obwald

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																									
Schweizerische Sportmittelschule Engelberg	2. Sekundarklasse	Swiss Olympic Sport School / spezielle Sportklassen / individuelle Abwesenheitsregelung / Stütz- und Nachhilfunterricht / qualifizierte Sportausbildung / Internatsbetrieb (24h Betreuung) / Betreuung durch Sportkoordinator / sportmedizinisches Konzept / enge Zusammenarbeit mit Verbänden	VZ / 18 - 23	39	2 Sem.	9'450	Schule	AG 1		x*	BE 1		GR 1	LU 2	NW 1	x1	x1		x1	x1	x*		ZG 1	ZH 1	x*
Schweizerische Sportmittelschule Engelberg	3. Sekundarklasse	Swiss Olympic Sport School / spezielle Sportklassen / individuelle Abwesenheitsregelung / Stütz- und Nachhilfunterricht / qualifizierte Sportausbildung / Internatsbetrieb (24h Betreuung) / Betreuung durch Sportkoordinator / sportmedizinisches Konzept / enge Zusammenarbeit mit Verbänden	VZ / 18 - 23	39	2 Sem.	9'450	Schule	AG 1		x*	BE 1	x*	GR 1	LU 2	NW 1	x1	x1		x1	x1	x*		ZG 1	ZH 1	x*
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																									
Schweizerische Sportmittelschule Engelberg	Maturitätsschule	Swiss Olympic Sport School / spezielle Sportklassen / individuelle Abwesenheitsregelung / Stütz- und Nachhilfunterricht / qualifizierte Sportausbildung / Internatsbetrieb (24h Betreuung) / Betreuung durch Sportkoordinator / sportmedizinisches Konzept / enge Zusammenarbeit mit Verbänden / Ausbildungszeit kann je nach sportlicher Belastung um 1 Jahr verlängert werden.	VZ / 15 - 24	39	8 Sem.	11'235	Schule	AG 1		x*		x*	GR 1	LU 2	NW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1	x*		ZG 3	ZH 1	x*
--																									
Schweizerische Sportmittelschule Engelberg	schulisch organisierte kaufmännische Grundbildung (SOG) mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis EFZ sowie SOG Büroassistent/in EBA	Swiss Olympic Sport School / spezielle Sportklassen / individuelle Abwesenheitsregelung / Stütz- und Nachhilfunterricht / qualifizierte Sportausbildung / Internatsbetrieb (24h Betreuung) / Betreuung durch Sportkoordinator / sportmedizinisches Konzept / enge Zusammenarbeit mit Verbänden / SOG: Die Ausbildung dauert insgesamt 4 Jahre und führt zum EFZ. Die ersten 3 Jahre sind voll schulisch, das 4. Jahr ist ein Vollzeit-Praktikum, das nach abgeschlossener Sportkarriere absolviert wird.	VZ / 20-23	39	8 Sem.	8'500	Schule	AG 2		x*	BE 2	x*	GR 1	LU 3	NW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1	x*		ZG 2	ZH 1	x*

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège St. Gallen / St. Gall

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																									
Oberstufe Rapperswil-Jona, Swiss Olympic Partner School	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in reinen Sportklassen, typengemischt jedoch jahrgangsgetrent, auf Sportart abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	9'500	Stadt Rapperswil-Jona	AG 1		x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1	ZH 1	
Oberstufe Rapperswil-Jona, Swiss Olympic Partner School	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in regulären Klassen (Sek. / Real), auf Kunstunterricht (Musik, Ballett und Gestaltung) abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	7'500	Stadt Rapperswil-Jona	AG 1		x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1	ZH 1	
Oberstufe Bad Ragaz	7. und 8. Schuljahr	Schulunterricht in reinen Talentklassen der Sekundarschule mit abgestimmtem Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	9'500	Schulverwaltung Bad Ragaz			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		x*
Oberstufe Bad Ragaz	7. bis 8. Schuljahr	Schulunterricht in regulären Klassen der Realschule mit abgestimmtem Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	5'500 Sport; 7'500 Musik	Schulverwaltung Bad Ragaz			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Oberstufe Bad Ragaz	3. Oberstufe	Schulunterricht in regulären Klassen der Sekundar- oder Realschule mit abgestimmtem Stundenplan	32 - 34	39	1	5'500 Sport; 7'500 Musik	Schulunterricht in regulären Klassen bzw. reinen Talentklassen der Sekundarschule, auf Sportart abgestimmter Stundenplan				BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1				ZG 1		
Oberstufe Grüneau, Wittenbach	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in regulären Klassen (Sek. / Real), auf Sportart (Schwimmen) abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	5'500	Oberstufenschul-gemeinde Grüneau, Wittenbach			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Oberstufe Grüneau, Wittenbach	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in regulären Klassen (Sek. / Real), auf Kunstunterricht (Musik) abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	7'500	Oberstufenschul-gemeinde Grüneau, Wittenbach			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Oberstufe Jonschwil- Schwarzenbach	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in regulären Klassen (Sek/Real), auf Kunstunterricht (Musik) abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	7'500	Schulgemeinde Jonschwil- Schwarzenbach				BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Oberstufe Lindenhof, Wil Swiss Olympic Partner School	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in reinen Sportklassen, typengemischt jedoch jahrgangsgetrent, auf Sportart abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	9'500	Departement Bildung und Sport, Stadt Wil	AG 1	AI 1	x*	BE 1		GR 1		NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1	ZH 1	x*
Oberstufe Mittelrheintal OMR Heerbrugg	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in reinen Sportklassen, typengetrent jedoch jahrgangsgemischt, auf Sportart abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	9'500	Oberstufe Mittelrheintal OMR			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Oberstufenschule Altstätten	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in regulären Klassen (Sek. / Real), auf Kunstunterricht (Musik und Gestaltung) abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	7'500	Oberstufenschul-gemeinde Altstätten			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Quarten	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in regulären Klassen (Sek. / Real), auf Sportart abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	5'500	Oberstufenschulrat Quarten, Unterterzen			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Sportoberstufe Gams	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in regulären Klassen (Sek. / Real), auf Sportart abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	5'500	Schulgemeinde Gams			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Sportschule Oberes Toggenburg	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in reinen Sportklassen, typengetrent jedoch jahrgangsgemischt. Auf Sportart abgestimmter Stundenplan	32-34	39	3 Jahre	9'500	Schule Nesslau-Krummenau, Schulverwaltung Büelen			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 1		
Talent Campus St.Gallen	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in jahrgangsgemischten Oberstufenklassen mit Real- und Sekundarschulniveau.	25 L Schule 12-18 L Training	Schule 40 Sport 46	3 Jahre	9'500	SBW Haus des Lernens Sekretariat Hafenstrasse 48 8590 Romanshorn	AG 1	AI 1	x*	BE 1		GR 1		NW 1	OW 1	x1		x1				ZG 1		
Talentschule der Stadt St.Gallen	7. bis 9. Schuljahr	Schulunterricht in Talentklassen (Sport, Musik und Gestaltung)	25	39	3 Jahre	9'500	Stadt St.Gallen, Direktion Bildung und Freizeit			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1		x1				ZG 1		

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																									
Gewerbliche Berufsschule St. Gallen (gbs sg)	BM2 flex	Die BM2-flex richtet sich an leistungsstarke und hochmotivierte Personen, die in einem Teilzeitstudium die Berufsmaturität erlangen wollen. Da ein beträchtlicher Teil des Lehrgangs online stattfindet, ist eine entsprechende IT-Infrastruktur unabdinglich.	30% Präsenzunterricht, 70% flexibel	39	2 Jahre	16'100	Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St. Gallen BM2flex Demutstrasse 115 9012 St. Gallen			x*	BE 2			LU 3	NW 1	OW 1	x1		x1				ZG 2	ZH 1	
Gymnasium Friedberg	Gymnasium Talentschule	- Lernen in Regel- oder Sportklassen - Klassenverbandsunterricht und selbstorganisiertes Lernen in Kombination mit individuellem Coaching - Ideal auf Sport abgestimmter, flexibler Stundenplan	25	38	4 bis 5 Jahre	10'000	Pallottiner-Stiftung Gymnasium Friedberg, Friedbergstrasse 16, 9200 Gossau			x*					NW 1	OW 1	x1						ZG 3	ZH 1	
Kantonsschule am Burggraben St. Gallen	Gymnasium	Schulunterricht in regulären Klassen nach auf den Sportteil abgestimmtem Stundenplan	33-36	39	4 Jahre	10'000	Kantonsschule am Burggraben St. Gallen Burggraben 21 9000 St. Gallen				BE 3				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 3		x*
Kantonsschule Wattwil	Gymnasium	Schulunterricht in Sportklassen (ausschliesslich Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht)	23-25	39	5 Jahre	10'000	Kantonsschule Wattwil Näppisuelstrasse 11 9630 Wattwil	AG 1		x*					NW 1	OW 1	x1		x1				ZG 3		
Kantonsschule Wil	Gymnasium	Schulunterricht in regulären Klassen nach auf den Sportteil abgestimmtem Stundenplan	33-36	39	4 bis 6 Jahre	10'000	Kantonsschule Wil Hubstrasse 75 9501 Wil				BE 3				NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 3		x*
SBW Haus des Lernens AG	Sport-Berufslehre Mediamatikerin bzw. Mediamatiker EFZ	Die Sport-Berufslehre Mediamatikerin EFZ richtet sich an Leistungssportlerinnen und Leistungssportler aller Sportarten mit dem Berufsziel Mediamatikerin. Die schulisch organisierte Berufslehre integriert Zeitfenster für das Sporttraining in die berufspraktischen und schulischen Ausbildungsteile unterstützt mit Blended Learning und ohne Verlängerung der Lehrzeit.	Vollzeit	46 Wochen Ausbildung; 6 Wochen Ferien	4 Jahre	1. bis 4. Semester: 9'000; 5. bis 8. Semester: 4'500	SBW Haus des Lernens AG Hafenstrasse 46 8590 Romanshorn			x*				LU 3	NW 1	OW 1	x1	SZ 1	x1				ZG 2	ZH 1	
UNITED school of sports, St. Gallen Swiss Olympic Partner School	Kaufmännische Grundbildung für Sporttalente (B- und E-Profil, Berufsmaturität Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft (BM1))	Angebot zur Ausbildung nationaler SpitzensportlerInnen. Die Ausbildung ist aufgeteilt in 2 Jahre Grundbildung in der Schule und 2 Jahre berufspraktische Ausbildung im Betrieb. Die Schule betreibt eine Partnerschaft mit Sportaffinen Firmen. Die UNITED verfügt über eine eigene Sportakademie, welche in Ergänzung zum Clubtraining eine professionelle Förderung der Talente im sportlichen Bereich ermöglicht.	2-26 Lektionen Unterricht 12-24 Stunden Training	Schule: 42 Berufsbildung: 47	4 Jahre	1. bis 4. Sem. B-; E-Profil 8'500 Berufsmaturität 9'000 5. bis 8. Sem. B-; E-Profil 3'500 Berufsmaturität 4'000	UNITED school of sports, Lagerstrasse 16 9000 St. Gallen	AG 2	AI 2	x*	BE 2	x*	GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x1		x1	x1			ZG 2	ZH 1	

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Schaffhausen / Schaffhouse

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Kantonsschule Schaffhausen	Förderprogramm "Spitzensport und Kultur an der Kantonsschule"	Hochbegabte (Kunst und Sport) erhalten durch Stundenentlastung den nötigen Freiraum zur Ausübung ihres Trainings. Sie absolvieren die Matura nach 4 bis 6 Schuljahren. Das Projekt schafft für talentierte Jugendliche mit nationalem Potential im Sport optimale Rahmenbedingungen, um ihre Chancen im Leistungssport zu bewahren und einen erfolgreichen Maturaabschluss zu erreichen. Gesuche im Bereich Kultur (Musik und Kunst) werden im gleichen Sinn behandelt.	37 - 39	39	4 - 6 Jahre	10'000	Schule			x*	BE 3			LU 2	NW 1	OW 1	x2		x1	x1			ZG 3	ZH 1	

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL	
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																										
Profil Kunst-Musik-Sport, Bezirksschulen Küssnacht	Sekundarstufe I (7. - 9. Schuljahr)	Das Angebot des Profils Kunst-Musik-Sport ist zugänglich für besonders begabte/talentierte Jugendliche im Bezirk Küssnacht und steht allen weiteren Interessierten anderer Gemeinden offen. In der Kunst-, Musik- und Sportklasse werden ideale Rahmenbedingungen geschaffen, damit den talentierten Jugendlichen die zeitlichen Ressourcen zur Verfügung stehen, um ihr Talent weiterzuentwickeln und zu stärken. Der Stundenplan ist so gestaltet, dass die Talente vollumfänglich an den Trainings ihres Talentbereiches teilnehmen können. Mit dem flexiblen Stundenplan, welcher Lektionen MLZ (Meine Lernzeit) beinhaltet, wird auf die individuelle Förderung der einzelnen Schüler*innen eingegangen. Zusätzlich haben sie dadurch auch die Möglichkeit, den Lernstoff selbstständig vor- und nachzuarbeiten sowie ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln. Das Profil beinhaltet auch weitere unterstützende und fördernde Angebote für die Schüler*innen (z.B. Physiotherapie, Musiktheorie etc.)	25	39	6 Sem.	8'350	Bezirksschulen Küssnacht, Rektorat, Oberdorf 67, 6403 Küssnacht				BE 1			LU 2	NW 1	OW 1		x1	x1				RSZ			
Stiftsschule Einsiedeln	Gymnasium Sekundarstufe I (7. - 8. Schuljahr); Sport- und Kunstförderung	Begabte Schülerinnen und Schüler mit entsprechendem Leistungsausweis (Sport Talent Card, Berufung an die Musikhochschule, Kunsthochschule etc.) werden grundsätzlich für ausserschulische Sport- und Kunstaktivitäten (Trainings, Wettkämpfe, Konzerte) freigestellt. Die Schule räumt Zeit ein, um verpasste Unterrichtsinhalte zu besprechen und Prüfungen nachzuholen.	35	38	2 Jahre	9'100	Stiftsschule Einsiedeln, Kloster, 8840 Einsiedeln				BE 1				NW 1	OW 1	x1	x1	x1	x1			ZG 3	ZH 1		
talent ausserschwyz	Sekundarstufe I (7. - 9. Schuljahr)	Das Angebot der Talentklassen richtet sich an besonders begabte Jugendliche, die in den folgenden Talentgruppen auf der Sekundar-, Real- oder Werkschulstufe unterrichtet werden: Sporttalente, Musik- oder Tanztalente, Gestalterische Talente (i.d.R. im 9. Schuljahr). Der Stundenplan ist derart gestaltet, dass die Talente vollumfänglich an den Trainings ihres Talentbereiches teilnehmen können. Talentklassen sind von den Bezirken Höfe und March im Rahmen der kantonalen Vorgaben angebotene Sonderklassen zur Begabtenförderung. Sie dienen dazu, besonders sportlich, musisch oder künstlerisch begabten Jugendlichen die Kombination von Talent- und Schulbereich im Alltag zu vereinfachen. Schulstandorte sind Lachen und Wollerau.	25	39 bzw. 40	3 Jahre bzw. 2 Jahre mit Anschluss an Gymnasium	9'218	Sek 1 March, Kantonsstr. 67a, Postfach 125, 8863 Buttikon oder Sek eins Höfe, Weidstr. 20, 8808 Pfäffikon	AG 1			BE 1			LU 2	NW 1	OW 1		x1	x1	x1			ZG 1			

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Talentklassen Bezirk Schwyz, MPS Schwyz	Sekundarstufe I (7. - 9. Schuljahr)	Das Angebot der Talentklassen Bezirk Schwyz richtet sich an besonders begabte Jugendliche mit entsprechendem Leistungsausweis (Regionale Kaderzugehörigkeit/Auswahl) die in folgenden Talentbereichen gefördert werden: Sport, Musik, Tanz, Gestalterische Talente. Die Talente werden grundsätzlich für ausserschulische Sport- und Kunstaktivitäten (Trainings, Wettkämpfe, Konzerte usw.) freigestellt. In Lernateliers erhalten die Lernenden die Möglichkeit, verpasste Unterrichtsinhalte zu besprechen, nachzuarbeiten und Prüfungen nachzuholen. Mit Projekttagen wird der gekürzte Wochenstundenplan ergänzt. Die Talentklassen des Bezirks Schwyz sind im Rahmen der kantonalen Vorgaben angebotene Sonderklassen zur Begabtenförderung.	25	39	3 Jahre	8'350	MPS Schwyz, Rubiswilstr. 37, 6438 Ibach	AG 1				BE 1			LU 2	NW 1	OW 1		x1	x1		RSZ		RSZ	
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																									
Kantonsschule AusserschwyzKunst- und Sportgymnasium	Kurzzeit-Gymnasium Sekundarstufe II im Anschluss an die 2. bzw. 3. Sekundarschule. Die Ausbildung bis zur Maturität wird um ein Jahr verlängert und dauert 5 Jahre.	Eigene Förderklasse gemäss Vorgaben von Swiss Olympic für sportlich und musisch besonders begabte Jugendliche mit Talent Card. Die Unterrichtszeit wird um ein Jahr verlängert und es werden max. 25 Lektionen pro Woche angeboten. Die Wahl des Schwerpunktfaches ist eingeschränkt, die bilinguale Matura ist nicht möglich. Es werden regelmässige Lern- und Arbeitsbesprechungen (Koordinationsbesprechungen) im Rahmen des Coachings durchgeführt.	25	38	5 Jahre	8'000 Die Schulgebühren zu Lasten der Schüler/innen betragen 700 pro Schulhalbjahr.	Kantonsschule Ausserschwyz, Schützenstrasse 1, 8808 Pfäffikon									NW 1	OW 1		x1	x1	x1		ZG 3	ZH 2	
Kantonsschule AusserschwyzKunst- und Sportgymnasium	Fachmittelschule (FMS): Berufsfeld Pädagogik Die Ausbildung bis zum Fachmittelschulabschluss wird um ein Jahr verlängert und dauert 4 Jahre.	Teilintegration in eine Regelklasse mit Berufsfeld Pädagogik für sportlich und musisch besonders begabte Jugendliche mit Talent Card. Gemäss Vorgaben von Swiss Olympic werden in der Regel nicht mehr als 25 Wochenlektionen angeboten. In individuellen Coachings werden Stundenentlastungen festgelegt, damit genügend Zeit für das Training besteht. Dadurch verlängert sich die Ausbildung um ein Jahr. Es werden regelmässige Lern- und Arbeitsbesprechungen (Koordinationsbesprechungen) im Rahmen des Coachings durchgeführt.	25	38	4 Jahre	8'000 Die Schulgebühren zu Lasten der Schüler/innen betragen 700 pro Schulhalbjahr.	Kantonsschule Ausserschwyz, Schützenstrasse 1, 8808 Pfäffikon									NW 1	OW 1		x1	x1	x1		ZG 3		
Kantonsschule Kollegium Schwyz	Kurzzeit-Gymnasium Sekundarstufe II im Anschluss an die 2. bzw. 3. Sekundarschule. Die Ausbildung bis zur Maturität wird um ein Jahr verlängert und dauert 5 Jahre.	Angebot für sportlich und musisch besonders begabte Jugendliche mit dem entsprechenden Leistungsausweis (z. B. Talent Card). Die Ausbildung wird um ein Jahr verlängert und findet in einer Art Kurssystem mit höchstens 25 Lektionen pro Woche statt. Die Wahl des Schwerpunktfaches ist eingeschränkt, die bilinguale Matura ist nicht möglich. Es werden regelmässige Lern- und Arbeitsbesprechungen (Koordinationsbesprechungen) im Rahmen des individuellen Coachings durchgeführt. Die Ausbildung verlangt von den Jugendlichen ein hohes Mass an Selbstständigkeit.	25	38	5 Jahre	8'000 Die Schulgebühren zu Lasten der Schüler/innen betragen 700 pro Schulhalbjahr.	Kantonsschule Kollegium Schwyz, Postfach 2196, 6431 Schwyz								LU 2	NW 1	OW 1		x1	x1	x1		ZG 3		

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Stiftsschule Einsiedeln	Gymnasium Sekundarstufe II (9. - 12. Schuljahr); Sport- und Kunstförderung	Begabte Schülerinnen und Schüler mit entsprechendem Leistungsausweis (Sport Talent Card, Berufung an die Musikhochschule, Kunsthochschule etc.) werden grundsätzlich für ausserschulische Sport- und Kunstaktivitäten (Trainings, Wettkämpfe, Konzerte) freigestellt. Die Schule räumt Zeit ein, um verpasste Unterrichtsinhalte zu besprechen und Prüfungen nachzuholen. Es ist möglich, das letzte Schuljahr (Matura) mit Zustimmung des Kantons auf zwei Jahre verteilt zu absolvieren.	35	38	4 Jahre	9'450	Stiftsschule Einsiedeln, Kloster, 8840 Einsiedeln			x*	BE 3				NW 1	OW 1	x2	x1	x1	x1			ZG 3	ZH 1	
Theresianum Ingenbohl Kunst und Sport	Fachmittelschule (FMS): Berufsfeld Pädagogik Die Ausbildung bis zum Fachmittelschulabschluss wird um ein Jahr verlängert und dauert 4 Jahre.	Teilintegration in eine Regelklasse oder in einer eigenen Förderklasse für sportlich und musisch besonders begabte Jugendliche mit Talent Card. Gemäss Vorgaben von Swiss Olympic werden in der Regel nicht mehr als 25 Wochenlektionen angeboten. In individuellen Coachings werden Stundenentlastungen festgelegt, damit genügend Zeit für das Training besteht. Dadurch verlängert sich die Ausbildung um ein Jahr. Es werden regelmässige Lern- und Arbeitsbesprechungen (Koordinationsbesprechungen) im Rahmen des Coachings durchgeführt.	25	38	4 Jahre	9'450 Die Schulgebühren zu Lasten der Schüler/innen betragen 1'000 pro Schulhalbjahr.	Stiftung Theresianum Ingenbohl, Klosterstr. 14, 6440 Brunnen							LU 2	NW 1	OW 1		x1	x1	x1			ZG 3		

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Thurgau / Thurgovie

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Sekundarstufe I / cycle secondaire I																									
SBW Talent Campus Bodensee Swiss Olympic Sport School (Nationale Elitesportschule Thurgau, NET)	Sekundarstufe 1 7.-9. Schuljahr (Auch als spezifisches Angebot im Rahmen des "Youth Refugee Elite Athlete Programme")	Angebot zur Ausbildung nationaler Spitzensportler. Schule, Training, Regeneration werden optimal koordiniert. Morgen-, Mittags- und Nachmittagstraining. Die Zusammenarbeit von professionellen Trainern, Gesundheitsfachleuten und Lerncoachs ermöglicht Spitzenleistungen in Sport und Schule. Das Modell der NET ermöglicht den Jugendlichen einen individuellen Wochenplan. Im Rahmen des spezifischen Angebots "Youth Refugee Elite Athlete Programme" richtet sich der Ausbildungsgang an anerkannte oder vorläufig aufgenommene Flüchtlinge und vorläufig aufgenommene Personen (Ausweis F oder B) mit Leistungssportniveau. Auch Personen mit Schutzstatus S (Ausweis S) sind möglich, unter Vorbehalt der zeitlichen Befristung des Schutzstatus.	25 L Schule 12 - 18 h Training	40	3 Jahre	11'500	SBW Haus des Lernens AG SBW Talent-Campus Bodensee Seestr. 7 8280 Kreuzlingen	AG 1	AI1	x*			GR 1	LU 2	NW 1	OW 1	x1	x1		x1			ZG 1	ZH 1	x*
Thurgauer Sporttagesschule Arbon	Sekundarstufe 1 7.-9. Schuljahr Durchlässige Sekundarschule G/E	Das Angebot bezieht sich in erster Linie auf Handballtalente, die leistungsorientiertes Training mit dem Abschluss der Volksschule kombinieren wollen. Ausserdem ermöglicht die TST Arbon dieses Angebot auch Einzelsportarten.	10 L Training	40	3 Jahre	9'500	Sekundarschulgemeinde Arbon Stacherholzstr. 34 9320 Arbon				BE 1			LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1			ZG 1		
Thurgauer Sporttagesschule Bürglen Swiss Olympic Partner School	Sekundarstufe 1 7.-9. Schuljahr Durchlässige Sekundarschule mit Lernlandschaften für eigenständiges Lernen	Das Angebot richtet sich in erster Linie an Fussballerinnen und Fussballer, aber auch Einzelsportler sind willkommen. Die hochflexible Organisation der Schule auf der Grundlage des eigenständigen Lernens und begleitenden Lerncoachs ermöglicht die optimale Kombination von Schule und Sport. Die Schule hat einen eigenen Ausbildungstrainer, bietet wöchentlich ein polysportives- und athletisches Training an und ermöglicht im Fussballbereich mit zwei weiteren Techniktrainings eine starke Ergänzung zum Mannschaftstraining in der FE-Auswahl oder einer U15/U16. Die Persönlichkeitsbildung, enge Begleitung, gute Tagesstrukturen und das präzise Trainingsangebot sind kontinuierlich zugunsten der Athleten weiterentwickelt worden.	25 L Schule tägliches Training	Schule 40 Sport 46	3 Jahre	9'500	Sekundarschulgemeinde Bürglen Postfach 8575 Bürglen	AG 1	AI1	x*	BE 1		GR 1		NW 1	OW 1		x1		x1			ZG 1	ZH 1	
Thurgauer Sporttagesschule Frauenfeld	Sekundarstufe 1 7.-9. Schuljahr Durchlässige Sekundarschule G/E	Das Angebot bezieht sich in erster Linie auf Eishockeytalente, die leistungsorientiertes Training mit dem Abschluss der Volksschule kombinieren wollen. Ausserdem Angebote in Kunstturnen, Leichtathletik und Taekwondo. Grundsätzlich ermöglicht dies die TSTF auch anderen Sportarten. Drei Morgentrainings (3x3L) werden ermöglicht. Zur Kompensation des verpassten Schulstoffes organisiert die Schule das Lern- und Unterstützungsstudio, geleitet durch Lehrkräfte.	30 - 35 L inkl. Lernstudio 9 L Training + 3 - 4 Abendtrainings	40	3 Jahre	9'500	Sekundarschulgemeinde Frauenfeld Gallerstr. 25 Postfach 674 8501 Frauenfeld				BE 1				NW 1	OW 1	x1	x1		x1			ZG 1		
Thurgauer Tagesschule für Begabte in Musik, Arbon	Sekundarstufe 1 7.-9. Schuljahr Sekundarschule G und E	Das Angebot richtet sich an Talente in Musik. Flexible, individuell angepasste Pensen der Schule ermöglichen die spezielle Förderung im musikalischen Bereich durch die Jugendmusikschule. Die Kosten für den Instrumentalunterricht gehen zu Lasten der Eltern.	27 - 30 L Schule 6 L Instrumental- und allg. Musikunterricht	40	3 Jahre	9'500	Sekundarschulgemeinde Arbon Reben 4 9320 Arbon				BE 1			LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1			ZG 1		

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
Thurgauer Tagesschule für Begabte in Musik, Weinfelden	Sekundarstufe 1 7. - 9. Schuljahr Sekundarschule G und E	Das Angebot richtet sich an Musiktalente. Flexible, individuell angepasste Pensen der Schule ermöglichen die spezielle Förderung im musikalischen Bereich durch die Musikschule. Die Kosten für den Instrumentalunterricht gehen zu Lasten der Eltern.	27 - 30 L Schule 6-9 L Instrumental- und allg. Musikunterricht	40	3 Jahre	9'500	Sekundarschulgemeinde Weinfelden Bleichstrasse 10 8570 Weinfelden			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1	x1		x1			ZG 1		
Thurgauer Tagesschule für Begabte in Tanz, Weinfelden	Sekundarstufe 1 7. - 9. Schuljahr Sekundarschule G und E	Das Angebot richtet sich an Tanztalente. Flexible, individuell angepasste Pensen der Schule ermöglichen die spezielle Förderung im tänzerischen Bereich (Klassischer und Zeitgenössischer Tanz) durch das Zentrum für Musik und Tanz der Musikschule Weinfelden. Die Kosten für den Unterricht im Hauptfach Ballett gehen zu Lasten der Eltern. Nebenfächer und Themenworkshops sind kostenlos.	27 - 30 L Schule 12 - 18 L Tanzunterricht	40	3 Jahre	9'500	Sekundarschulgemeinde Weinfelden Bleichstrasse 10 8570 Weinfelden				BE 1			LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1			ZG 1		
Thurgauer Unihockey Schule Erlen	Sekundarstufe 1 7. - 9. Schuljahr	Das Angebot bezieht sich in erster Linie auf Unihockeytalente, die tägliches Training mit dem Abschluss der Volksschule kombinieren wollen. Das Schulmodell der Schule Erlen ermöglicht den SchülerInnen, im Wahlpflichtbereich täglich zu trainieren.	28 L Schule	40	3 Jahre	9'500	Schule Erlen Hauptstrasse 84 Postfach 136 8586 Erlen	AG 1	AI1	x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1	x1		x1			ZG 1	ZH 1	
Volley Amriswil Academy Sekundarschule Amriswil	Sekundarstufe 1 7. - 9. Schuljahr Sekundarschule G/E	Das Angebot ist auf die Sportart Volleyball fokussiert. In enger Zusammenarbeit mit Volley Amriswil (Nat. A) werden Schule, Training und Wettkampf optimal koordiniert. Der Fächerkatalog darf reduziert werden.	25 - 30 L Schule, 10 - 15 L Training	40	3 Jahre	9'500	Sekundarschulgemeinde Amriswil Webi-Zentrum Romanshornstr. 28 8580 Amriswil			x*	BE 1				NW 1	OW 1	x1	x1		x1		x*	ZG 1		
Sekundarstufe II / cycle secondaire II																									
"Matura Talenta" an der Kantonsschule Romanshorn	Sekundarstufe 2 09. - 12. Schuljahr zur eidg. Maturität	Die Matura Talenta ist ein Bildungsangebot für Gymnasiastinnen und Gymnasiasten, die besondere intellektuelle Begabungen haben oder auf hohem Niveau sportlich oder künstlerisch-musisch aktiv sind. Im Rahmen der regulären gymnasialen Ausbildung bieten wir die notwendige strukturelle und personelle Unterstützung an. Die schulische Anpassung richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler.	28-35 L Schule (individuelle Abmachung) / 4-12 h Training, Musik, Besuch Universität etc.	40	4 Jahre	10'000	Kantonsschule Romanshorn Weitenzelgstrasse 12 8590 Romanshorn				BE 3				NW 1	OW 1		x1		x1			ZG 3		
"Talentförderung Balance" an der Kantonsschule Kreuzlingen	Sekundarstufe 2 09. - 12. Schuljahr zur eidg. Maturität	Das Förderprogramm Balance hilft Schülerinnen und Schülern, die auf hohem Niveau Musik, Sport oder eine andere Tätigkeit ausserhalb der Schule betreiben und viel Zeit dafür einsetzen. Dabei werden bewusst auch im Vereinsleben engagierte Personen unterstützt. Das Ziel ist, dank des Förderprogramms sein Engagement mit dem Schulbesuch in Einklang zu bringen. Eine interdisziplinäre Fördergruppe sucht gemeinsam mit der Schülerin / dem Schüler und der Familie nach einer individuell passenden Lösung. Möglich sind Entlastungen im Stundenplan, Erlass von Leistungsnachweisen oder Mischformen. Das ermöglicht maximale Planungssicherheit bei der Koordination von Schule und Engagement.	28-35 L Schule (individuelle Abmachung) / 4-12 h Training, Musik, Besuch Universität etc.	40	4 Jahre	10'000	Kantonsschule Kreuzlingen, Pestalozzistr. 7, 8280 Kreuzlingen				BE 3				NW 1	OW 1		x1					ZG 3		

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TI	UR	VS	ZG	ZH	FL
"Talentförderung" an der Kantonsschule Frauenfeld	Sekundarstufe 2 09. - 12. Schuljahr zur eidg. Maturität	Die "Talentförderung" ist ein Bildungsangebot für Gymnasiastinnen und Gymnasiasten mit einem besonderen Talent in Sport, Musik, Gestalten oder Wissenschaft und mit einem ausgewiesenen Bedarf an angepassten Lernbedingungen. Im Rahmen der regulären gymnasialen Ausbildung bieten wir die notwendige Unterstützung an. Dieschulische Anpassung richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler.	28-35 L Schule (individuelle Abmachung) / 4-12 h Training, Musik, Besuch Universität etc.	40	4 Jahre	10'000	Kantonsschule Frauenfeld Ringstrasse 10 8500 Frauenfeld				BE 3				NW 1	OW 1		x1		x1			ZG 3		
Kunst- und Sportklasse an der Pädagogischen Maturitätsschule (PMS) Kreuzlingen	Sekundarstufe 2 10. - 13. Schuljahr zur eidg. Maturität	Die Kunst- und Sportklasse bietet sportlich besonders begabten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, neben der Schule Leistungssport zu betreiben. Musikalisch oder künstlerisch besonders Begabte können während der Maturitätsschule das Vorstudium / precollege absolvieren und sich gezielt auf ein Studium an einer Musik- oder Kunsthochschule vorbereiten. Es muss weniger Klassenunterricht besucht werden. Das Selbststudium wird unter Anwendung von E-Learning gezielt unterstützt.	20 - 25 L Schule 10 - 20 h Training	40	4 Jahre	10'000	Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen Hauptstrasse 87 8280 Kreuzlingen	AG 1		x*	BE 3		GR 1	LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1		x1			ZG 3	ZH 1	
SBW Talent Campus Bodensee Swiss Olympic Sport School, (SportKV)	Sekundarstufe 2 KV- Ausbildung für Sporttalente Abschluss mit dem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (Auch als spezifisches Angebot im Rahmen des "Youth Refugee Elite Athlete Programme")	Schulisch organisierte kaufmännische Grundbildung für talentierte regionale und nationale Leistungssportlerinnen und Leistungssportler. Die schulische Ausbildung dauert insgesamt 8 Semester. Die betriebliche Ausbildung erfolgt im Rahmen eines sportfreundlichen Praktikums von 4 Semestern. Die SBW verfügt über eine Sportkoordination. Der Ausbildungsgang dauert 4 Jahre. 1. - 4. Semester: Schule 5. - 8. Semester: 4 Tage Praktikum, 1 Tag Schule im Rahmen des spezifischen Angebots "Youth Refugee Elite Athlete Programme" richtet sich der Ausbildungsgang an anerkannte oder vorläufig aufgenommene Flüchtlinge und vorläufig aufgenommene Personen (Ausweis F oder B) mit Leistungssportniveau. Auch Personen mit Schutzstatus S (Ausweis S) sind möglich, unter Vorbehalt der zeitlichen Befristung des Schutzstatus.	20 L Schule 12 - 20 h Training	40	4 Jahre	5'100	SBW Haus des Lernens AG SBW Talent-Campus Bodensee Seestrasse 7 8280 Kreuzlingen	AG 2		x*			GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1		x1			ZG 2		

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Ticino / Tessin

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	UR	VS	ZG	ZH	FL
Licei cantonali (Bellinzona, Locarno, Lugano 1, Lugano 2, Lugano 3, Mendrisio) e Scuola cantonale di commercio	Scuole medio superiori (ottenimento dell'attestato maturità liceale conforme alle prescrizioni dell'BO/RRM oppure dell'attestato cantonale di maturità commerciale)	Programma talenti nelle scuole medie superiori: Insegnamento nelle classi regolari con possibilità di orario scolastico adeguato alle esigenze sportive / artistiche e altre misure di sostegno (tutor scolastico, giornate di congedo, allungamento della formazione, cambiamento di sede scolastica, lezioni di recupero a carico della famiglia, ecc.)	variabile Durata della formazione di 4 anni: da 29.5 a 36.5 ore Durata della formazione di 5 anni: da 23 a 26.5 ore	36.5	4 anni, possibilità à di allungare a 5 anni	7'500 (+ taxa di max. 1'250 in caso di allunga- mento della formazione)	Divisione scuola (Cassa cantonale)				BE 3				NW 1	OW 1	x2	x1		x1			ZG 3		
Scuola media cantonale	Scuola di livello secondario I (8°-11° anno di scuola secondo conteggio HarmoS), ottenimento della licenza di scuola media	Insegnamento nelle classi regolari con possibilità di orario scolastico compatto / adeguato alle esigenze sportive / artistiche e altre misure di sostegno secondo le convenzioni stipulate con le differenti federazioni sportive (deroghe all'orario scolastico, giornate di congedo, cambiamento di sede scolastica, tutor scolastico, ecc.). Per giovani talenti in ambito artistico: progetti individualizzati a dipendenza delle esigenze.	massimo 33 ore	36.5	4 anni	3'750	Divisione scuola (Cassa cantonale)				BE 1			LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1			ZG 1		
Scuola professionale per sportivi d'élite	Scuola media di commercio (ottenimento dell'AFC oppure dell'AFC con MP1 "tipo Economia") o MP1 plurilingue "tipo Economia". È proposta anche la formazione di MP2 (Post).	Riconosciuta da Swiss Olympic (Partner School) con classi specifiche. Corsi d'italiano intensivo per allievi alloggiati. Classi di maturità bilingue o plurilingue. Insegnamento bilingue ITA/TEDE per l'ottenimento della MP1 Bili. Insegnamento ITA/TEDE/INGLESE per l'ottenimento della MP1 Pluri. Individualizzazione dell'insegnamento con possibilità di formazione a distanza (FD). Scuola per talenti dal profilo sportivo e anche artistico.	variabile da 32 a 34 ore; parzialmente con formazione modulare	variabile da 37,5 a 39 settimane	3 anni con pratica professio- nale integrata per l'AFC; 3 anni + 1 anno pratica professio- nale per AFC con MP1 "tipo Economi- a"; possibilità à di ottenere la MP2 biennale "tipo Economi- a"	7'500 (+ 1'250 per scolarizzazi- one + ev. contributo per italiano intensivo per alloggiati.)*	Divisione formazione professionale (Cassa cantonale)	AG 1		x*	BE 2		GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1		x1	x*	x*	ZG 2	ZH 1	

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Uri / Uri

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbj hr in CHF/ Contributio n par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	UR	VS	ZG	ZH	FL
----------------	---------------------------------------	--	---------	-----------	------------------	---	--	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Keine Angebote

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Wallis / Valais

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	ZG	ZH	FL
Handelsmittelschule Martigny	EFZ + kaufm. Berufsmatura	Swiss Olympic Partner School / Hochbegabte Sport und Kunst mit separaten Förderklasse / Ausbildungszeit um 1 Jahr verlängert / max. 6 Lektionen Unterricht am Tag mit Ausnahme Mo / kantonale Schule / französisch / Stütz- und Nachhilfunterricht / e-learning / Konditionstraining / sportmedizinisches Konzept / Tarifgrundlage BFSV Kein HBV-Beitrag für Praktikum	26	38	5 Jahre (EFZ + Berufsmatura, davon 1 Jahr Praktikum)	8'100 (über 4 Jahre)	idem	AG 2			BE 2			LU 3	NW 1	OW 1		x1		x1	x1	x*	ZG 2	ZH 1	
Handelsmittelschule Martigny	Gymnasium nach MAR	Swiss Olympic Partner School / Hochbegabte Sport und Kunst mit separaten Förderklasse / Ausbildungszeit um 1 Jahr verlängert / max. 6 Lektionen Unterricht am Tag mit Ausnahme Mo / kantonale Schule / französisch / Stütz- und Nachhilfunterricht / e-learning / Konditionstraining / sportmedizinisches Konzept / Tarifgrundlage RSA Gymnasiale Matura mit Schwerpunkt Wirtschaft und Recht * Die ersten 4 Jahre der Ausbildung werden in der Handelsmittelschule Martignach und das letzte Jahr am Kollegium Spiritus Sanctus Brig besucht.	26	38	5 Jahre	8'960	idem	AG 3			BE 3				NW 1	OW 1		x1		x1	x1		ZG 3	ZH 1	
Orientierungsschule Collombey-Muraz	Volkschule-Oberstufe 7.-9. Schuljahr	Swiss Olympic Partner School / Integration der Sport- und Kunstschüler in Regelklassen / französisch / individuelle Abwesenheitsregelung / Stütz- und Nachhilfunterricht zus. Sportfach- oder Ergänzungstraining / betreuter Mittagstisch / Kantine / Betreuung durch Sportkoordinator / sportmedizinisches Konzept / Tarifgrundlage RSA	32	38	3 Jahre	9'950	idem	AG 3			BE 1				NW 1	OW 1		x1		x1	x1		ZG 1	ZH 1	
Orientierungsschule Gröne	Volkschule-Oberstufe 7.-9. Schuljahr	Swiss Olympic Partner School / Integration der Sport- und Kunstschüler in Regelklassen / französisch / fixe Zeitfenster für Trainings und individuelle Regelungen / Stütz- und Nachhilfunterricht zus. Sportfach- oder Ergänzungstraining / betreuter Mittagstisch / Kantine / Betreuung durch Sportkoordinator / sportmedizinisches Konzept / Tarifgrundlage RSA	32	38	3 Jahre	9'950	idem	AG 3			BE 1				NW 1	OW 1		x1		x1	x1		ZG 1	ZH 1	
Orientierungsschule Orsières	Volkschule-Oberstufe 7.-9. Schuljahr	Swiss Olympic Partner School / Integration der Sport- und Kunstschüler in Regelklassen / französisch / individuelle Abwesenheitsregelung / Stütz- und Nachhilfunterricht zus. Sportfach- oder Ergänzungstraining / betreuter Mittagstisch / Kantine / Betreuung durch Sportkoordinator / sportmedizinisches Konzept / Tarifgrundlage RSA	32	38	3 Jahre	9'950	idem	AG 3			BE 1				NW 1	OW 1		x1		x1	x1		ZG 1	ZH 1	
Orientierungsschule Visp	Volkschule-Oberstufe 7.-9. Schuljahr	Swiss Olympic Partner School / Integration der Sport- und Kunstschüler in Regelklassen / deutsch / Zeitfenster für Trainings / Beaufsichtigtes Mittagstudium mit Nachhilfe durch Sprach- und Mathelehrpersonen / Konditionstraining / Mittagstisch in externer Kantine / Betreuung durch Sportkoordinator / Tarifgrundlage RSA	32	38	3 Jahre	9'950	idem	AG 3		x*	BE 1				NW 1	OW 1		x1		x1	x1		ZG 1	ZH 1	

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	ZG	ZH	FL
Sportmittelschule hsk + m, Kollegium Spiritus Sanctus Brig	EFZ + kaufm. Berufsmatura	Hochbegabte Kunst und Sport mit separaten Förderklasse / Ausbildungszeit um 1 Jahr verlängert / max. 6 Lektionen Unterricht am Tag / Swiss Olympic Sport School / e-learning / ganzes Schulsystem den Bedürfnissen des Sports angepasst mit Schwerpunkt Schneesport; NLZ Swiss Ski: Ski alpin, Ski nordisch und Biathlon / kantonale Schule / Internat / sportmedizinisches Konzept / deutsch und französisch mit getrennten Klassen / Tarifgrundlage BFSV Kein HBV-Beitrag für Praktikum	26	38	5 Jahre (EFZ + Berufsmatura, davon 1 Jahr Praktikum)	8'100 (über 4 Jahre)	Departement für Volkswirtschaft und Bildung Dienststelle für Unterrichtswesen Planta 1 1950 Sion	AG 2		x*	BE 2			LU 3	NW 1	OW 1		x1	SZ 1	x1		x*	ZG 2	ZH 1	
Sportmittelschule hsk + m, Kollegium Spiritus Sanctus Brig	Gymnasium nach MAR	Hochbegabte Kunst und Sport mit separaten Förderklasse / Ausbildungszeit um 1 Jahr verlängert / max. 6 Lektionen Unterricht am Tag / Swiss Olympic Sport School / e-learning / ganzes Schulsystem den Bedürfnissen des Sports angepasst mit Schwerpunkt Schneesport; NLZ Swiss Ski: Ski alpin, Ski nordisch und Biathlon / kantonale Schule / Internat / sportmedizinisches Konzept / // Gymnasiale Matura mit Schwerpunkt Wirtschaft und Recht / deutsch und französisch mit getrennten Klassen / Tarifgrundlage RSA	26	38	5 Jahre	8'960	idem	AG 3		x*	BE 3			LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1		x*	ZG 3	ZH 1	

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Zug / Zoug

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZH	FL
Kunst- und Sportklasse Cham Swiss Olympic Partner School	Sekundarstufe I, 7.-9. Schuljahr Schulabschluss Sekundarstufe I	Swiss Olympic Partner School / Die Kunst- und Sportklasse ist ein schulisches Angebot auf der Sekundarstufe I. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die im Bereich Kunst (Musik, Tanz) besonders talentiert sind oder im Sport zur regionalen Spitze gehören. Die Kunst- und Sportklasse bietet ein leistungsfreundliches Umfeld mit angepassten schulischen Rahmenbedingungen und ermöglicht eine optimale Talentförderung.	25	39	6 Sem.	8'350	Kunst- und Sportklasse Cham Schulhausstrasse 1 6330 Cham	AG 1			BE 1			LU 2	NW 1	OW 1		x1		x1	x1			ZH 1	
OYM-College Swiss Olympic Sport School	Kauffrau / Kaufmann EFZ (SOG)	Swiss Olympic Sport School / Sportoptimierte kaufmännische Grundbildung im SOG-Modell / separate Förderklassen im OYM-Sportcampus Kauffrau / Kaufmann EFZ / Abschluss nach 4 Jahren Flexibles, speziell entwickeltes Unterrichtskonzept, welches lernortunabhängiges Lernen und eine auf den Leistungssport ausgerichtete Unterrichtsorganisation ermöglicht. SOG: 2 Jahre Grundbildung in der Schule gefolgt von 2 Jahren berufspraktische Ausbildung im Betrieb bei ausgewählten Partnerfirmen mit ergänzendem Schulunterricht. Seit SJ 2024/25 mit eigenem Wohn-Campus.	VZ / 20-23	39	8 Sem.	8'700	OYM College Lorzenparkstrasse 22 6330 Cham	AG 2		x*				LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1	x*		ZH 1	
OYM-College Swiss Olympic Sport School	Berufsbegleitende Berufsmaturität (BM 2) Typ Dienstleistungen für Leistungssportler/-innen und -Sportler ab SJ 26/27	Swiss Olympic Sport School / Sportoptimierter Ausbildung / separate Förderklassen im OYM-Sportcampus Lehrgang für die BM-Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Dienstleistungen Flexibles, speziell entwickeltes Unterrichtskonzept, welches lernortunabhängiges Lernen und eine auf den Leistungssport ausgerichtete Unterrichtsorganisation ermöglicht.	TZ / 15-20	39	4 Sem. oder 6 Sem.	2-jährig: 3'950 pro Sem. 3-jährig: 1. Jahr 2'450 pro Sem, danach 2'950	OYM College Lorzenparkstrasse 22 6330 Cham	<u>AG 1</u>						<u>LU 3</u>	<u>NW 1</u>	OW 1	<u>x2</u>				<u>x1</u>			<u>ZH 1</u>	
OYM-College Swiss Olympic Sport School	Maturitätsschule	Swiss Olympic Sport School / Sportoptimierte gymnasiale Ausbildung / separate Förderklassen im OYM-Sportcampus Matura mit zugerischer und eidgenössischer Anerkennung Flexibles, speziell entwickeltes Unterrichtskonzept, welches lernortunabhängiges Lernen und eine auf den Leistungssport ausgerichtete Unterrichtsorganisation ermöglicht. Seit SJ 2024/25 mit eigenem Wohn-Campus.	VZ / 15-24	39	8 Sem.	11'250	OYM College Lorzenparkstrasse 22 6330 Cham	AG 1		x*				LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1	x*		ZH 1	
OYM-College Swiss Olympic Sport School	Unterstützungslehrgang Eidgenössische Berufsmaturität bis SJ 27/28	Swiss Olympic Sport School / Sportoptimierter Ausbildung / separate Förderklassen im OYM-Sportcampus Unterstützungslehrgang für die BM Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistung Typ: Dienstleistungen	TZ / 15-20	39	4 Sem. oder 6 Sem.	2-jährig: 2'950 pro Sem. 3- jährig: 1. Jahr 1'950 pro Sem, danach 2'450	OYM College Lorzenparkstrasse 22 6330 Cham	AG 1							NW 1	OW 1		x1		x1				ZH 1	

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Zürich / Zurich

[illegible]

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbjahr in CHF/ Contribution par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	FL
Kunst- und Sportgymnasium am Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Gymnasium Kantonsschule Rämibühl	Anschluss an die 2. sowie 3. Klasse der Sekundarschule oder des Langgymnasiums. Angeboten wird das mathematisch-naturwissenschaftliche, das musische und das neu sprachliche Profil. Die Ausbildung bis zur Maturität wird um ein Jahr verlängert und dauert 5 Jahre.	Musikalisch, tänzerisch oder sportlich besonders begabte Jugendliche haben am K + S Rämibühl die Möglichkeit, ein Gymnasium zu durchlaufen und trotzdem einen grossen Freiraum für die Pflege ihrer Begabung zu haben.	6 Halbtage (Mo. ganzer Tag, Mi. und Fr. jeweils am Vormittag, Di. und Do. Morgen- oder Nachmittagstrainings möglich)	40	5 Jahre	9'000	MNG Rämibühl Rämistr. 58 8001 Zürich	AG 3		x*	BE 3		GR 1	LU 2	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1		x*	ZG 3	x*
Minerva TalentPlus, Handelsschule für Kunst- und Sportbegabte, Zürich, Swiss Olympic Partner School	Kaufmännische Grundbildung und Berufsmaturität BM1 für Sportbegabte. Abschlüsse: - Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis EFZ Kaufmann/Kauffrau - Berufsmaturität BM1, Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft - Bürofachdiplom VSH - Handelsdiplom VSH - Zertifikate Englisch (Cambridge), Französisch (DELF), Informatikanwendungen (ECDL)	Angebot zur Ausbildung nationaler Spitzensportler/innen. Die Ausbildung ist aufgeteilt in 2 Jahre Grundbildung in der Schule und 2 Jahre berufspraktische Ausbildung im Betrieb. Praktikumsplätze in Partnerfirmen.	20-25 Lektionen Unterricht (Minerva) 10-25 Stunden Training (Vereine, Trainer)	Schule: 40 Berufsbildung: 47	4 Jahre	EFZ, 1. bis 4. Semester: CHF 8'600 EFZ, 5. bis 8. Semester: CHF 3'500 BM1, 1. bis 4. Semester: CHF 10'000 BM1, 5.-8. Semester: CHF 4'100		AG 2						LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1				ZG 2	
Sport Academy Zürich	Kaufmännische Grundbildung für Sporttalente (EFZ, Berufsmaturität Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft (BM1)) Abschluss mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis und Berufsmaturität	Die SAZ ermöglicht es ihren Lernenden, innert vier Jahren eine vollwertige Berufslehre zum Kaufmann/zur Kauffrau EFZ zu absolvieren und gleichzeitig ihr sportliches Talent mit hoher Intensität weiterzuentwickeln ☞ dies in Kooperation mit der Wirtschaftsschule KV Zürich. 2 Jahre Grundbildung in der Schule und 2 Jahre berufspraktische Ausbildung im Betrieb. Die SAZ bietet neben den Vereinstrainings zur Förderung des sportlichen Talents professionell geführte Athletik- und Fussballtrainingseinheiten an.	22-26 Lektionen Unterricht 12-24 Stunden Training	Schule: 39 (13 Wochen Schulferien) Berufsbildung: 47	4 Jahre	1. bis 4. Sem. EFZ 8'400 Berufsmaturität 9'600 5. bis 8. Sem. EFZ 6'225 Berufsmaturität 7'425		AG 2							NW 1	ASZ OW 1	x2	x1	SZ 1	x1				ZG 2	
UNITED school of sports, Zürich und Winterthur, Swiss Olympic Partner School	Kaufmännische Grundbildung für Sporttalente (B- und E-Profil, Berufsmaturität Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft (BM1)) Abschluss mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis und Berufsmaturität	Angebot zur Ausbildung nationaler Spitzensportler/innen. Die Ausbildung ist aufgeteilt in 2 Jahre Grundbildung in der Schule und 2 Jahre berufspraktische Ausbildung im Betrieb. Die Schule betreibt eine Ausbildungspartnerschaft mit über 100 Firmen. Die UNITED verfügt über eine eigene Sportakademie, welche in Ergänzung zum Clubtraining eine professionelle Förderung der Talente im sportlichen Bereich ermöglicht.	22-26 Lektionen Unterricht 12-24 Stunden Training	Schule: 42 Berufsbildung: 47	4 Jahre	1. bis 4. Sem. B-, E-Profil 8'500 Berufsmaturität 9'000 5. bis 8. Sem. B-, E-Profil 3'500 Berufsmaturität 4'000	UNITED school of sports Baslerstr. 30 8048 Zürich	AG 2		x*	BE 2	x*	GR 1	LU 3	NW 1	OW 1	x2	x1	SZ 1	x1	x1	x*		ZG 2	

Ausbildungen des Standortkantons / Filières d'études du canton siège Lichtenstein

Schule / Ecole	Ausbildungsgang / Filière d'études	Kurze Umschreibung / Brève description	WL / SH	SW / Jahr	Dauer / Durée	Beitrag pro Schulhalbj hr in CHF/ Contributio n par semestre en CHF	Zahlstelle / Centre de paiement (Art. 12)	AG	AI	AR	BE	GL	GR	LU	NW	OW	SG	SH	SZ	TG	TI	UR	VS	ZG	ZH
Sekundarstufe I																									
Sportschule Liechtenstein	Staatliche Schule, 6.-9. Schulstufe		27	39	4 Jahre	4'000 / Sem.	Schulamt Vaduz			x*	BE1				NW1	OW1	x1	x1		x1	x1				
Sekundarstufe II																									
Sportschule Liechtenstein	Staatliches Oberstufengymnasium mit Profil Wirtschaft und Recht		27	39	4 Jahre	4'000 / Sem.	Schulamt Vaduz			x*	BE3			LU2	NW1	OW1	x1	x1		x1	x1				



EDK | CDIP | CDPE | CDEP |

Version 1 (Stand 15. April 2026) - Entwurf

Generalsekretariat | Secrétariat général

Haus der Kantone, Speichergasse 6, Postfach, CH-3001 Bern
+41 31 309 51 11, edk@edk.ch, edk.ch